

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 12

Mittwoch, den 18. Mai 2016

Nummer 05



www.amtusedomnord.de

Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz
 Telefon: 038377/730 www.amtusedomnord.de
 Fax: 038377/73199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40, 17449 Ostseebad Karlshagen
 Bürgerservice Tel.: 038371 232233
 Einwohnermeldeamt Tel.: 038371 232234
 Fax: 038371 232239

Öffnungszeiten

Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister

Amt Usedom-Nord donnerstags
 Herr Christian Höhn 16:30 - 17:45 Uhr
 Möwenstraße 01 Tel. erreichbar über 038377 730
 17454 Zinnowitz Tel. privat 0160 3753978

Gemeinde Peenemünde 1. und 3. Donnerstag im Monat
 Herr Rainer Barthelmes 17:00 - 18:00 Uhr
 Seniorenclub Tel. 038371 20238
 Feldstraße 12, 17449 Peenemünde

Gemeinde Karlshagen

Herr Christian Höhn mittwochs
 Haus des Gastes 17:00 - 19:00 Uhr
 Hauptstraße 04, 17449 Karlshagen (nur während der Sprechzeiten)
 Tel. 038371 554918
 Tel. privat 0160 3753978

Gemeinde Trassenheide

Herr Horst Freese donnerstags
 Haus des Gastes 17:00 - 18:00 Uhr
 Strandstraße 36, 17449 Trassenheide Tel. 038371 263840

Gemeinde Mölschow

Herr Roland Meyer donnerstags
 Gemeindebüro 17:00 - 18:00 Uhr
 Stadtweg 01 Tel. 038377 373558
 17449 Mölschow

Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann - nach Vereinbarung -
 Ärztehaus Terminabsprachen bitte
 Möwenstraße 02, 17454 Zinnowitz über das Sekretariat
 des Amtes Usedom-Nord
 Tel. 038377 730
 Tel. privat 0173 8846333

Änderungen vorbehalten!

Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig
 17449 Karlshagen, Dünenstraße 15 Tel. 038371 21407

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung

Vorwahl 038377

Zimmer-Nr.	Name	Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail
101	Amtsvorsteher	Christian Höhn	über 730	kontakt@amtusedomnord.de
201	Leitende Verwaltungsbeamtin	Kerstin Teske	73111	k.teske@amtusedomnord.de
202	Sekretariat	Julia Rimbach	730 73100	info@amtusedomnord.de j.rimbach@amtusedomnord.de

Hauptamt

204	Leiterin Hauptamt	Barbara Schmöker	73110	b.schmoeker@amtusedomnord.de
213	Lohn/Gehalt	Hannelore Amtsberg	73112	h.amtsberg@amtusedomnord.de
214	Versicherungen/Kita/Mieten/Pachten	Kathleen Keil	73113	73119 k.keil@amtusedomnord.de
216	Allg. Verwaltung	Ramona Lachnit	73114	r.lachnit@amtusedomnord.de

Kämmerei

208	Leiter Kämmerei	Marco Biedenweg	73120	73129 m.biedenweg@amtusedomnord.de
207	Kassenleiterin	Petra Vogler	73121	p.vogler@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Sigrid Meyer	73122	s.meyer@amtusedomnord.de
206	Fördermittel	Regina Walther	73125	r.walther@amtusedomnord.de
	Steuern	Renate Kufs	73124	r.kufs@amtusedomnord.de
205	Steuern/Vollstreckung	Uwe Horn	73123	u.horn@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Monique Bergmann	73126	m.bergmann@amtusedomnord.de

Ordnungsamt

203	Leiter Ordnungsamt	Bernd Meyer	73130	73139 b.meyer@amtusedomnord.de
109	Standesamt/Friedhofsangel.	Heike Wagner	73131	h.wagner@amtusedomnord.de
101	Öffentl. Sicherheit/Ordnung	Manuela Suhm	73132	m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass-/Melde-/Gewerberecht	Kerstin Blümchen	73133	k.bluemchen@amtusedomnord.de
215	Wohngeld/Fundbüro	Angelika Klatt	73134	a.klatt@amtusedomnord.de
001	Politessen	Kerstin Dolereit	73136	k.dolereit@amtusedomnord.de
		Janet Trehkopf	73135	j.trehkopf@amtusedomnord.de
	Bürgerbüro Karlshagen	Ruth Beck	038371 232234	23239 r.beck@amtusedomnord.de
		Kerstin Kühne	038371 232233	k.kuehne@amtusedomnord.de
	Politessen		038371 232235	

Bauamt

103	Leiter Bauamt	Reinhard Garske	73140	73149 r.garske@amtusedomnord.de
104	Beitragsrecht	Manuel Schneider	73144	m.schneider@amtusedomnord.de
105	Bauleitplanung/Umwelt	Daniel Hunger	73143	d.hunger@amtusedomnord.de
105	Bauverwaltung/Umwelt	Corina Adrion	73141	c.adrion@amtusedomnord.de
106	Hoch- und Tiefbau	Bärbel Köppe	73145	b.koeppe@amtusedomnord.de
106	Gebäudemanagement/ Hoch- und Tiefbau	Jörg Behrendt	73142	j.behrendt@amtusedomnord.de

Die nächste Ausgabe
Der Usedomer Norden
 erscheint am
Mittwoch, dem 22. Juni 2016
 Redaktionsschluss: 13. Juni 2016



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
 Der Bürgermeister

Ausschreibung der Stelle der/des Kurdirektorin/ Kurdirektors für den Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz“ in Vollzeit

Die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz beabsichtigt, zum **01.03.2017** die Stelle zur Leitung des Eigenbetriebes „**Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz**“ neu zu besetzen.

Das Ostseebad Zinnowitz ist ein staatlich anerkannter Kurort und liegt im klimatisch bevorzugten Mecklenburg-Vorpommern auf der Sonneninsel Usedom, Deutschlands zweitgrößter Insel. Nähere Eindrücke erhalten Sie unter www.zinnowitz.de oder auch unter www.amtusedomnord.de.

Die Gemeinde hat ca. 4000 Einwohner und verfügt über 7.800 Gästebetten. Im Jahr 2015 konnten 1,2 Mio. Übernachtungen registriert werden. Das 707 Jahre alte Zinnowitz mit seinem 165-jährigen Badeleben gehört zu den schönsten Seebädern auf der Insel Usedom. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts entstanden Hotels und Pensionen in beeindruckender Architektur, die gemeinsam mit der großzügig angelegten Promenade ein einmaliges Bild ergeben.

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz“ befasst sich mit der touristischen Entwicklung und Vermarktung des Ostseebades, der Förderung des Fremdenverkehrs, der bundes- und europaweiten Werbung und Öffentlichkeitsarbeit sowie der Organisation und Durchführung kultureller Veranstaltungen. Er betreibt selbst oder über Dritte touristische Infrastruktur wie z. B. den Wasserwanderrastplatz, den Promadenbereich, die Pflege der Grünflächen und anderer Außenanlagen sowie alle mit dem Tourismus in Verbindung stehenden Einrichtungen.

Die „Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz“ ist als Eigenbetrieb ein wirtschaftlich selbstständiges Unternehmen der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz und beschäftigt durchschnittlich 18 festangestellte Mitarbeiter/-innen. Darin enthalten sind Beschäftigte des Bauhofes, dessen Mitarbeiter überwiegend für die Ordnung und Sauberkeit des Tourismusortes sorgen.

Aufgabenprofil:

- Leitung und wirtschaftliche Führung nach kaufmännischen Grundsätzen unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen
- Koordinierung der touristischen und kulturellen Aufgaben
- Haushalts- und Wirtschaftsplanung sowie Haushalts- und Wirtschaftsdurchführung (Budgetverantwortung)
- Analyse der Tourismusentwicklung und Umsetzung der Erkenntnisse in die tourismusstrategische Orts- und Destinationsentwicklung
- Entwicklung und Umsetzung von Marketingstrategien
- Vertretung des Ortes in kulturellen und touristischen Belangen nach außen und innen
- Organisation von Werbung, Veranstaltungen, PR
- Zusammenarbeit mit den Gewerbetreibenden, den Vereinen, den Einwohnern, den Kurbetrieben und der Amtsverwaltung der Region

Anforderungsprofil:

Ihnen als Leiter/-in obliegt die eigenverantwortliche Gesamtheit für die personelle und wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebes. Für die erfolgreiche Gestaltung der Aufgabenfelder haben Sie einen erfolgreichen Abschluss eines Fach- oder Hochschulstudiums im Bereich Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Tourismus/Tourismusmarketing/Tourismusmanagement. Darüber hinaus verfügen Sie über mehrere Jahre Berufserfahrung auf dem touristischen Gebiet - auch mit Anwendung kommunalrechtlicher und haushaltsrechtlicher Vorschriften. Sie beeindrucken uns besonders mit Erfahrungen im Innen-/Außenmarketing sowie im Management von Qualitäts- und Servicestandards. Gute EDV-Kenntnisse (MS Office) sollten für Sie selbstverständlich sein. Wir würden es sehr begrüßen, wenn Sie Fremdsprachen beherrschen.

Aufgrund der Vielfalt der Aufgaben sollten Sie ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Eigeninitiative, fachliches Know-how ebenso wie Lern- und Anpassungsfähigkeit mitbringen. Ihre vorhandenen Führungsqualitäten setzen Sie zielstrebig als Leiter/-in der Einrichtung ein. Sie besitzen Durchsetzungsvermögen, Ehrgeiz und treten selbstbewusst auf. Neben Ihrer hohen Leistungsbereitschaft erkennen Sie Gestaltungsspielräume und nutzen diese kreativ.

Wir erwarten überdurchschnittliche Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeit. Außerdem setzen wir eine vertrauensvolle und loyale Zusammenarbeit mit der Leitung der Amtsverwaltung aber auch mit den politischen Gremien voraus.

Der Hauptwohnsitz des/der zukünftigen Stelleninhabers/Stelleninhaberin soll sich im Amtsbereich des Amtes Usedom-Nord befinden. Ist dieses zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht der Fall, erwarten wir, dass ein Umzug nach erfolgreicher Absolvierung der Probezeit erfolgt. Eine Unterstützung bei der Wohnungssuche wird zugesagt.

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Einstellung und Bezahlung nach Entgeltgruppe 12 TVöD
- flexible Arbeitszeiten

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis zum **31.05.2016** in einem geschlossenen Umschlag mit dem Kennwort „**Ausschreibung Leitung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz**“ an das

Amt Usedom-Nord
Möwenstraße 1
17454 Zinnowitz

zu richten.

Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung von der Gemeinde nicht übernommen werden.

Ostseebad Zinnowitz, den 24.03.2016

Peter Usemann
Bürgermeister

**Amt Usedom-Nord
Der Amtsvorsteher**

**Bekanntmachung über die Teileinziehung
der Dr.-Wachsmann-Straße in Zinnowitz**

Durch Beschluss-Nr. GVZin/220/2016 der Gemeindevertretung der Gemeinde Zinnowitz am 22.03.2016 wird auf Grundlage von § 9 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommer (StrWG M-V) bei der Straßenaufsichtsbehörde ein Antrag auf Teileinziehung gestellt. Die Teileinziehung bezieht sich ausschließlich auf den entlang der Fahrbahn der Dr.-Wachsmann-Straße ca. 2 m breiten Seitenstreifen, beginnend in Höhe der Grundstückszufahrt des Campingplatzes und endend in Höhe Einmündung zur Blumemstraße. Durch die Teileinziehung verliert der Seitenstreifen die Eigenschaft als öffentliche Straße. Die Teileinziehung erfolgt mit der Begründung, dass die Gemeinde Zinnowitz den saisonalen Verkehrsstau im Bereich des Campingplatzes entgegen wirken möchte, indem sie diese Flächen zur Vorhaltung einer An- und Abreisepur für Gäste des Campingplatzes an den Betreiber verpachtet.

Der Plan über die Teileinziehung kann 4 Wochen nach Bekanntgabe im Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1 in 17454 Zinnowitz, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Einwende gegen die Teileinziehung sind spätestens innerhalb von 2 Wochen nach Beendigung der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll bei dem Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1 in 17454 Zinnowitz zu erheben.

Informationen der Amtsverwaltung

**Verkauf eines Baugrundstückes in Zinnowitz,
Salzhorstweg**

Die Gemeinde Zinnowitz verkauft ein Baugrundstück in Zinnowitz, Salzhorstweg.

Der Erwerbsantrag mit entsprechendem Kaufpreisangebot ist in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Grundstück 3518-13-41/96“ an die

Gemeinde Zinnowitz
über Amt Usedom-Nord
Möwenstraße 1
17454 Ostseebad Zinnowitz

bis zum 31.07.2016 zu richten.

Nähere Informationen zum Grundstück sowie zur Antragsabgabe mit entsprechenden Angebot finden Sie auf unserer Internetseite: www.amtusedomnord.de über den Link: Aktuelles/Immobilien/Zinnowitz.

**Sprechzeiten Bürgerbüro in der Gemeinde
Ostseebad Karlshagen**

**Sehr geehrte Einwohner/innen,
sehr geehrte Bürger/innen,**

ab sofort ist das Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord in der Gemeinde Ostseebad Karlshagen wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**Amtsvorsteher
Christian Höhn**

**Aus der Arbeit der Fraktion Wählergemeinschaft
„Initiative für Karlshagen“**

Die erste Hälfte des Wonnemonat Mai liegt hinter uns und bis jetzt hat er seinem Namen alle Ehre gemacht. Ob 1. Mai, Herrentag oder auch der Muttertag mit Sonne satt, die Radler waren zahlreich unterwegs und auch die Feriengäste scheinen zufrieden. Eine Premiere, vielleicht auch ein Versuchsballon, am 30.

April 2016 war das Aufstellen eines Maibaumes am Haus des Gastes. Dies geschah auf Initiative unseres Bürgermeisters, der möchte, dass das Maibaumsetzen zu einem festen Programmpunkt im Leben unserer Gemeinde wird.

Die Gemeindevertreter bestätigten in ihrer April-Sitzung zwei neue Eintragungen in das Goldene Buch der Gemeinde. Geehrt wurden Herr Otto Kerstan und Frau Sonja Paul für ihr ehrenamtliches Engagement bei der Entwicklung unserer Gemeinde.

Die Strandreinigung vergab die Gemeindevertretung nach Ausschreibung, wie bereits in den letzten Jahren an die Firma von Alexander Kargoll, der diese Leistung seit vielen Jahren in allerbesten Qualität erbringt. Erwähnenswert auch die Vergabe zur Umgestaltung des Parkplatzes an der Str. der Freundschaft. Die neu entstehenden Dauerparkplätze im nordöstlichen Teil erlauben eine längerfristige Anmietung auf privatrechtlicher Grundlage. Der monatliche Mietpreis beträgt 20,- EUR. Mit einer Fertigstellung wird zum Juni gerechnet. Im Bauausschuss passierte der vorhabenbezogene B-Plan „Wohn- und Geschäftshaus am Standort des ehemaligen Kühlhauses am Hafen“ mit kleinen Ergänzungen die vorletzte Hürde, so dass die



Amt Usedom-Nord	Bearbeiter: Frau Bergmann
Der Amtsvorsteher	Telefon: 038377 73126
Möwenstraße 1	Telefax: 038377 73129
17454 Ostseebad Zinnowitz	E-Mail: m.bergmann@amtusedomnord.de
Kein amtlicher Ausdruck, nur für internen Dienstgebrauch bestimmt.	

Gemeindevertretung am 26. Mai 2016 mit Abwägungsbeschluss, Durchführungsvertrag und Satzungsbeschluss den Weg für den Baubeginn freigeben kann. Vorgesehen sind neben 5 Dauer- und 5 Ferienwohnungen, 2 Gewerbeeinheiten. Unsere Fraktion könnte sich dort gut einen Waschsalon vorstellen, der bis vor ein paar Jahren in der Strandstraße existierte und besonders von den Feriengästen immer wieder nachgefragt wird.

Nach der Befestigung und Einfriedung des Stellplatzes an der Str. der Freundschaft soll nun ein Zweiter in der Hugo Elsner Str., Nähe Dünenstraße ausgebaut und optisch verbessert werden.

Entfallen sollen die Glascontainer im Kirchweg/ Trafo Str. des Friedens und an der Ecke Str. der Freundschaft/ Hugo Elsner Str..

Vor einer Entscheidung werden dazu jedoch noch mehrere Ausschüsse gehört.

In der Gartenstraße ist nach aufwendigen Tiefbauarbeiten gerade mit den Pflasterarbeiten begonnen worden und die Querungshilfe für Radfahrer und Fußgänger an der Feuerwehr soll in 14 Tagen übergeben sein. Bleibt zu hoffen, dass vor allem unsere Schüler und Kleingärtner den kleinen Umweg von 10 - 15 m für ihre Sicherheit in Kauf nehmen. Im Hafen sind zur Sicherheit der Segler Reparaturen an den Kaianlagen vorgesehen und die Garagentore im westlichen Teil unseres Hafens erhalten nach den ausgeführten Reparaturarbeiten zur Saison einen neuen Farbanstrich.

Spannend wird es jetzt auch beim weiteren Ausbau unseres Breitbandnetzes. Nachdem die ersten Förderzusagen für Bundes- und Landesmittel (70%/ 20%) ergangen sind, befindet sich die zweite von fünf Antragsrunden, zu der auch wir gehören, in der Prüfung. Sicher ist noch ein wenig Geduld gefragt, aber der Ausbau könnte bis Mitte 2019 realisiert sein. Dabei präferieren wir ganz klar den Ausbau eines Glasfasernetzes statt einer alternativen Funklösung, weil erstere Variante die Voraussetzung für eine weitere Beschleunigung immer größerer Datenmengen bietet. Die AG Bildungslandschaft wird sicher noch vor Ende dieses Schuljahres zu einer weiteren Beratung zusammentreten. Zunächst soll aber Klarheit geschaffen werden, ob eine Aufstockung der Aula statisch möglich und sinnvoll ist, denn die Höhe der Baukosten von 600 - 700 TEUR für den geplanten Anbau an die KiTa und die deutlich gesunkene Zahl der Hortkinder hat die Gemeindevertreter veranlasst, die Sinnhaftigkeit eines Anbaus einer Prüfung zu unterziehen. Die letzte Information gilt der Verbesserung des Radwegenetzes Berlin-Usedom. Das Land hat eine großzügige Förderung für eine Befestigung mit Bitumen für die Trasse Peenemünde bis Ahlbeck in Aussicht gestellt. Das Vorhaben ist allerdings an einige Auflagen geknüpft und wird federführend durch unsere Amtsverwaltung begleitet. Bleibt zu hoffen, dass alle Seebäder der Insel eine gemeinsame Linie für das Vorhaben finden.

Siegfried Krause
Fraktion der WIK

Die Wählergemeinschaft Peenemünde sagt DANKE

Danke, für das zahlreiche Erscheinen zu Führjahrspatz.

Danke, für die geleistete Arbeit.

Danke, an alle die in, welcher Form auch immer, geholfen haben.

Am 16.04.2016 fand der diesjährige Frühjahrspatz in Peenemünde statt, über die Teilnehmerzahl von fast 50 Einwohnern sind wir mehr als stolz und zufrieden.

Unser Dank gilt auch den 2 Vereinen die aktiv mitwirkten, hier dran sollten sich die anderen Vereine orientieren.

Es wurden viele „Dreckecken“ oder verdreckte Hecken gesäubert, Müll gesammelt und entsorgt. Bäume und Hecken wurden gestutzt, Radwege vom Gras befreit und Sträucher, die den Müll seit Jahren magisch anziehen, wurden entfernt.

Nach der Arbeit, folgte eine Stärkung und es wurden viele Gespräche in gemütlicher Runde geführt.

DANKE!!!!

Eure Wählergemeinschaft Peenemünde

Der Vorstand

Liebe Freunde, Partner, MitarbeiterInnen und KollegInnen,

anlässlich meines 60. Geburtstages im April erhielt ich zahlreiche Glückwünsche, Präsente und Geldgeschenke. Dafür danke ich allen Gratulanten ganz herzlich. Mein erster Wunsch, mit dem Ballon über die Insel Usedom zu fahren, wurde mir erfüllt. Gleichzeitig wurde mein zweiter Wunsch nach finanzieller Unterstützung der Jugend- und Vereinsarbeit mitgetragen. Zahlreiche Spenden durfte ich an meinem Geburtstag entgegennehmen. Somit konnte ich insgesamt 750 EUR für weitere Aktivitäten aus den Geldgeschenken zweckgebunden zur Verfügung stellen. Das Geld wurde zum Teil überwiesen bzw. von mir in der Amtskasse eingezahlt.

**Ihr/Euer Bürgermeister und Amtsvorsteher
Christian Höhn**

**Ver- und Entsorgungsgesellschaft
des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH
informiert:**

Kostenlose Annahme von Altkleidern auf den Wertstoffhöfen des Landkreises

Die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald betreibt die Wertstoffhöfe im Landkreis. Dort können unter anderem auch Altkleider **kostenfrei** abgegeben werden:

Wertstoffhof Anklam, Greifswalder Straße (Altdeponie)
Wertstoffhof Gützkow, Am Kleinbahnhof 6
Wertstoffhof Helmschagen, Am Voßberg 10
Wertstoffhof Loitz, Sandfeldstraße 3 A
Wertstoffhof Ducherow, Pommernstraße 2
Wertstoffhof Zinnowitz, Neuendorfer Weg 6
Wertstoffhof Wolgast, Karriner Straße 9
Wertstoffhof Kemnitz, Rappenhäger Straße 1
Wertstoffhof Neppermin, An der Landstraße 1

Was gehört zur Altkleidung?

Gebrauchte saubere und noch tragfähige Kleidung und Schuhe
Lumpen, verschmutzte oder nicht mehr tragfähige Kleidung etc. gehören in den Restmüll!



**Informationen, Öffnungszeiten und Anfahrtsskizzen
zu den Wertstoffhöfen erhalten Sie unter www.vevg-karlsburg.de**

Informationen der Eigenbetriebe

SMS statt Kleingeld - Handyparken jetzt im Ostseebad Karlshagen möglich

Karlshagen führt passend zum Saisonbeginn eine mobile Parkraumbewirtschaftung ein. Ab dem 04. Mai 2016 wird es den Besuchern und Einwohnern des Ostseebades möglich sein, ihre Parkgebühren an 11 Automaten im Ort bargeldlos per Mobiltelefon zu bezahlen. Zum Lösen des Parktickets reicht von nun an eine SMS oder ein simpler kostenloser Telefonanruf. Damit schließt sich Karlshagen der wachsenden Anzahl von Orten an, die das Handyparken als attraktive Alternative zum herkömmlichen Parkschein anbieten.

„Für uns ist die Einführung des Handyparkens ein weiterer wichtiger Schritt im Rahmen unseres umfassenden Service-Angebotes“, erklärt der Technische Leiter des Eigenbetriebes „Tourismus und Wirtschaft“ Robert Lücke. „Durch diese innovative Technik wird das Parken und damit auch ein Stückweit der Urlaub einfacher und entspannter.“

Der Betreiber, Mobile City, arbeitet mit über 70 Städten in Deutschland, Österreich und Frankreich zusammen und zählt zu den führenden Unternehmen im Bereich der mobilen Zahlungsdienstleistungen für den kommunalen Sektor. In unmittelbarer Nähe von Karlshagen bieten bereits die Gemeinden Zinnowitz und Peenemünde seit einigen Jahren erfolgreich das sogenannte Handyparken an - ebenfalls mit Mobile City.



„Wir freuen uns natürlich darüber, dass wir mit Karlshagen eine weitere Kommune für das Handyparken begeistern konnten“, sagt Elyess Jelassi, im Projektmanagement bei Mobile City tätig. „Die lokale Nähe der Städte zueinander, die ein- und dasselbe Handyparksystem einsetzen, verspricht große Mehrwerte für den Nutzer. Befindet er sich in einer Stadt in der Nachbarschaft, so weiß der Nutzer bereits, wie das mobile Parksystem funktioniert - das schafft Akzeptanz und erleichtert dem Nutzer das Parken ungemein“.

Eine SMS warnt den Nutzer vor Ablauf der Parkzeit, womit nicht nur die lästige Suche nach Kleingeld, sondern auch Strafzettel der Vergangenheit angehören dürften.

So funktioniert's

Zum Handyparken reicht es, eine normale SMS an die Kurzwahl 44 0 77 zu schicken. Im SMS-Text ist lediglich die entsprechende Parkzonennummer (findet sich auf Parkscheinautomaten bzw. der Parkzonenbeschilderung), das eigene KFZ-Kennzeichen und die gewünschte Parkdauer in Minuten mit einem vorangehenden Punkt anzugeben. Per SMS erhält der Kunde dann noch eine Bestätigung, die ihn über den Parkbeginn, das Parkende sowie den Tarif informiert.

Innerhalb der Höchstparkdauer dürfen Nutzer des mobilen Parksystems ihren Parkschein beliebig oft per SMS verlängern. Die Abrechnung erfolgt über die Mobilfunkrechnung des jeweiligen Netzbetreibers. Prepaid-Kunden werden die Parkgebühren einfach von ihrem Guthaben abgebucht. Eine vorherige Registrierung oder Vertragsbindung ist für das Parken per SMS nicht notwendig.

Wer sich dennoch auf www.mobilecity.de registriert, der profitiert von Kosten- und Komfortvorteilen. Dann nämlich kann bequem per Anruf geparkt werden - die Telefonnummer, die dazu notwendig ist, findet sich auf dem Parkscheinautomaten der entsprechenden Parkzone. Die Registrierung dauert lediglich wenige Minuten und ist kostenlos. Zu den Vorteilen des Handyparkens zählt unter anderem, dass man als registrierter Parker seine Parkzeit nicht im Voraus festlegen muss. Wer es noch komfortabler möchte, benutzt einfach die App „SmartParking“ von Mobile City, die kostenlos für iPhone- und Android-Smartphones verfügbar ist. Diese kann sowohl von Nicht-Registrierten-, als auch Registrierten-Nutzern gleichermaßen zum bargeldlosen Parken genutzt werden.

Usedom-Katalog 2017 wird erarbeitet

Die Usedom Tourismus GmbH und die Touristinformation Karlshagen nehmen am **26.05.2016** Ihre Unterlagen für einen Eintrag im Insel-Gastgeberkatalog 2017 entgegen.

Alle Gastgeber aus dem Ostseebad Karlshagen haben bis zu diesem Zeitpunkt ihren Eintrag aus den Gastgeberkatalogen 2016 auf dem Postwege erhalten.

Als neuer oder 2016 nicht aufgenommener Vermieter, erhalten Sie die erforderlichen Formulare ab sofort bei der Usedom Tourismus GmbH, Henriette Weitz (Tel. 038375 244120), Hauptstraße 4, 17459 Ostseebad Koserow.

Die Annahme der Formulare erfolgt in der

Touristinformation Karlshagen Hauptstraße 4 im Ostseebad Karlshagen

von 09:00 - 17:00 Uhr.



Eine Annahme der Unterlagen nach diesem Termin ist nicht möglich. Anzeigenschluss ist der 12.06.2016, für die Zusendung der Unterlagen per Post.



**Ostseebad
Karlshagen**

AUSSCHREIBUNG

Der Eigenbetrieb „Tourismus & Wirtschaft“ der Gemeinde
Karlshagen sucht als modernes touristisches Dienstleistungs- und
Serviceunternehmen eine/n

STRANDVOGT/in

- die/ der für die Durchsetzung und Einhaltung der Strand- und Badeordnung sowie der Kurtaxsatzung verantwortlich ist und als erster Ansprechpartner für Gästeanfragen auftritt
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Engagement und Freundlichkeit sind Voraussetzung
- vom 01. Juni bis 30. September (u.a. Wochenend- und Feiertagsarbeit nach Dienstplan)
- auf Minijobbasis 450 € oder auf Honorarbasis

Ihre vollständige schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den
Eigenbetrieb „Tourismus und Wirtschaft“ der Gemeinde Karlshagen
Silvia-Beate Jasmand
Hauptstraße 4
17449 Karlshagen

Neuer Infoterminal für die Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz

Liebe Vermieter des Ostseebades Zinnowitz, um dem Gast den Wunsch nach einer zeitgemäßen Informationsquelle zu jedem Zeitpunkt des Tages zu ermöglichen, haben wir uns entschlossen unsere Informationstafel an der Kurverwaltung, Neue Strandstr. 30 in 17454 Ostseebad Zinnowitz durch einen neuen Infoterminal zu ersetzen.

Mit diesem Projekt wurde die Firma fx vision aus Passau beauftragt.

Diese neue Präsentationsplattform integriert sowohl das Gastgeberverzeichnis aus unserer Internetpräsenz, eine Unterkunftsabfrage, verschiedene Links sowie auch den Veranstaltungskalender aus dem Ostseebad Zinnowitz.

Weiterhin haben Unternehmen aus der Region die Möglichkeit ihre Produkte allen Gästen und Tagesausflüglern auf diesem Infoterminal zu präsentieren.

Die Vermittlung der Werbeflächen haben wir in die Hände von Herrn Dejan Prijovic
 Telefon: 0171/2704194
 Email: dejan.prijovic@fx-vision.eu
 gelegt.



Wir freuen uns über Ihre Beteiligung an diesem neuen und zukunftsweisenden Projekt!
 Herr Prijovic wird Sie in den nächsten Tagen kontaktieren. Auch Herr Christian Horn, Verantwortlicher für Marketing & EDV, steht Ihnen natürlich bei Rückfragen gern zur Verfügung.

Ihre Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz

Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat Juni 2016

Gemeinde Ostseebad Karlshagen

01.06.	Perkuhn, Udo	75 Jahre
07.06.	Driesel, Ingrid	75 Jahre
08.06.	Kluth, Reinhard	70 Jahre
10.06.	Höll, Ilse	90 Jahre
12.06.	Sonnenberg, Matthias	75 Jahre
17.06.	John, Edith	80 Jahre
20.06.	Wulfänger, Helmut	85 Jahre
29.06.	Baum, Karl-Heinz	85 Jahre
30.06.	Weidner, Gisa	75 Jahre



Gemeinde Ostseebad Trassenheide

04.06.	Zornow, Hans Joachim	70 Jahre
05.06.	Glende, Edith	75 Jahre
16.06.	Moldenhauer, Manfred	75 Jahre
22.06.	Helfrich, Michael	70 Jahre
27.06.	Rychlik, Dietmar	70 Jahre

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

01.06.	Nehls, Karin	75 Jahre
07.06.	Labahn, Margret	75 Jahre
10.06.	Masserimm, Gerda	90 Jahre
10.06.	Stachowitz, Ilse	90 Jahre
22.06.	Kalinowski, Ria	70 Jahre
24.06.	Krüger, Christa	80 Jahre
25.06.	Brüning, Peter	75 Jahre
26.06.	Knuth, Annemarie	90 Jahre

Gemeinde Mölschow

01.06.	Lips, Bernd	70 Jahre
08.06.	Klaffke, Irmgard	70 Jahre

Gemeinde Peenemünde

28.06.	Voiges, Reinhold	70 Jahre
--------	------------------	----------



Kulturnachrichten

Rekordversuch „Euer Handabdruck für Trassenheide“

Wir sind gespannt, ob die bei der Premierveranstaltung im Jahr 2015 zusammengekommenen **102 Handabdrücke** überboten werden können.

Mittwoch, 01.06.2016
 10.00 bis 15.00 Uhr
 im „Haus des Gastes“

Fietes Kinderfest

Samstag, 04.06.2016 ab 15.00 Uhr
 an der Konzertmuschel

Kindermitmachprogramm von „Cattu – der Traumfänger“

Springburg, Kinderbarussell, Kinderschminken und hunderte Luftballons warten auf Euch!

Wir wünschen einen schönen Kindertag!

Fietes Tipp: Besuchen Sie doch auch „Karlchens Kinderfest“ am 05.06.2016 ab 15.00 Uhr im Nachbar-Seebad Karlshagen.

Ostseebad Trassenheide

www.trassenheide.de

In Karlshagen dreht sich alles um die Scheibe ... beim 8. Ultimate-Frisbee-Turnier „Goldstrand“ am 21. und 22. Mai 2016

Sie sind flach, wiegen nur 175 Gramm und sind bis zu 100 Stundenkilometer schnell: Die Frisbee-Scheiben, die um die sich an diesem Wochenende alles in Karlshagen dreht. 24 Mannschaften reisen aus ganz Deutschland und Dänemark an, um den fast berührungslosen Wettkampf in einer der schnellsten Sportarten der Welt im Sandstrand von Karlshagen auszutragen. Bereits zum achten Mal findet das Turnier „Goldstrand“ in Kooperation mit dem Verein „Goldfingers“ aus Potsdam am vorletzten Mai-Wochenende seinen Weg an den extra breiten und damit besonders geeigneten Strand von Karlshagen. Das Turnier hier ist neben dem in Warnemünde und in Kiel eines der drei Frisbeeturniere in Deutschland, das an einem „echten Strand“ ausgetragen wird.



Fünf Teamspieler kämpfen in jeweils 40-minütigen Spielen um den Sieg auf dem einem Spielfeld, das in etwa so groß wie ein längs halbiertes Fußballplatz ist. Wer am Ende die Nase vorn hat und den Wanderpokal in Form eines Rettungsringes mit nach Hause nehmen darf, wird sich am Samstag ab 9.30 Uhr zeigen.
Für alle, die noch nicht so mit der Sportart vertraut sind, gibt es auf dem Karlshagener Turniergelände jede Menge Frisbeescheiben zum Ausprobieren inkl. Tipps vom Profi zur Handhabung.

Übrigens: Beim Ultimate Frisbee ist kein Schiedsrichter im Einsatz, Fairness wird großgeschrieben. Die Spieler sind selbst für die Einhaltung der Regeln verantwortlich. Regelwidrige Handlungen zeigt der gefoulte Spieler selbst durch einen Foul-Ruf an. Das Spiel wird unterbrochen. Dann entscheiden die Spieler gemeinsam, ob tatsächlich ein Foul vorliegt. Falls ja, erhält das benachteiligte Team das Frisbee, falls nicht, wird der letzte Spielzug wiederholt.

Ostseebad Karlshagen

8. Ultimate Frisbee Turnier
21./22.05.2016 – Strandaufgang 10 0

Rasend schnell und quasi berührungslös – das ist „Ultimate Frisbee“. Der extra breite Strand von Karlshagen ist wie gemacht für eine der schnellsten Sportarten der Welt. Die 175 g schwere Wurtscheibe Frisbee kommt bei den Profis auf Geschwindigkeiten bis zu 100 km/h. Auf dem Turniergelände gibt es jede Menge Frisbeescheiben zum Ausprobieren inkl. Tipps vom Profi zur Handhabung.

Touristinformation Karlshagen
Hauptstraße 4 | 17449 Ostseebad Karlshagen
www.karlshagen.de | tourist@ormul-touristik.karlshagen.de

Ultimate Frisbee, eine der schnellsten Teamsportarten der Welt, verbindet Elemente aus dem American Football und Basketball (Laufen, Werfen, Fangen, Sternschritt). Durch das Fangen der Scheibe in der gegnerischen Endzone wird gepunktet, mit der Scheibe darf nicht gelaufen werden.

Jahreszeitlich und örtlich ungebunden garantieren schon drei Spieler pro Mannschaft in einem beliebigen Feld mit markierten Endzonen viel Spaß. Das Spiel ist - für Männer wie Frauen - leicht erlernbar. In Deutschland und dem benachbarten Ausland finden praktisch an jedem Wochenende Turniere statt.

Von Spaß- und Anfängerturniere über Qualifikations- und Relegations-turniere bis hin zu Deutschen, Europäischen und Welt-Meisterschaften. Unter www.frisbeesportverband.de findet sich ein Turnierkalender für das laufende Jahr sowie weitere Informationen rund um die Scheibe.

Ostseebad Karlshagen

AUSSTELLUNG
„Heimische Landschaften“

Die „Peenemalerinnen“ stellen in der aktuellen Ausstellung ihre Eindrücke der faszinierenden Usedomer Landschaftswelt vor. Beeindruckende Alleen, die Weite am Strand, urige Fischerhütten, maritime Hafendidylle oder Flusslandschaften der vorpommerschen Landschaftsvielfalt finden sich in den Motiven wieder.
Ob in Pastell- oder Öltechnik, die Schönheit und das Besondere der Insel haben die 13 Frauen um Annett Behrendt in ihren Bildern festgehalten.

Die Ausstellung ist bis Ende Juni im "Haus des Gastes" während der Öffnungszeiten zu sehen.
Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungstipps bis Ende Juni

Do., 19.05.

15:00 - 17:00 Maritimes Malen unter freiem Himmel direkt am Yachthafen für Groß & Klein unter Anleitung d. Karlshagener Malgruppe inselpinsel. Vorkenntnisse nicht erforderl. Material ist mitzubringen, „Kleine Hafengalerie“ neben dem Büro des Hafenmeisters, Eintritt frei



20. - 28.05.

INSELTIPP: Usedom radelt an. Vom 20. bis zum 28. Mai startet die Insel mit thematisch unterschiedlichen Radtouren in allen Seebädern in die Usedomer Frühlinglandschaft

Fr., 20.05.

10:00 Usedom radelt an. Radwanderung mit Rolf Plötz über Peenemünde, per Fähre zum Hafen Freest weiter über Kröslin nach Wolgast, ca. 25 km/4,5 h; max. 20 Pers.; Rückweg individuell Fährkosten exkl., Teilnahme frei, Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490

21./22.05.

ab 09:30 8. ULTIMATE FRISBEE TURNIER „Goldstrand“: In einer der schnellsten Sportarten der Welt kämpfen die Teams um den Pokal. Profis erklären am Spielrand die Regeln und geben Tipps für Jedermann. Probieren Sie sich im Werfen und schauen Sie spontan vorbei. Eintritt frei, Strandzugang 10 0

Di., 24.05.

10:00 - 14:00 Bernstein schleifen: Bearbeiten Sie unter Anleitung baltischen Rohbernstein zu einem individuellen Schmuckunikat. Mindestteilnehmerzahl 5 P., Material vor Ort erwerbbar, Anmeldung unter 038371 55490, „Haus des Gastes“
Zwei mögliche Durchgänge um 10 Uhr und um 12:30 Uhr, Teilnahme: 4 EUR p. P.

Fr., 27.05.

10:00 Usedom radelt an. Radtour mit G. Graumann nach Peenemünde entlang urwüchsiger Natur, Salzwieseninseln und Ruinen der einstigen Heeresversuchsanstalt, ca. 30 km/5 Std.; max. 25 Teilnehmer, Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490, Teilnahme frei

Sa., 28.05.

10:00 Usedom radelt an. Gemeinsame Sternfahrt aus dem Norden, Süden und Wolgast bis zum Zielort Kose-row (ca. 11:45 Uhr). Hier warten Live-Musik u. viele Stände rund ums Thema Rad, Teilnahme frei, Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490

19:30

Ein bisschen Sex muss sein - Musik und Wort zum Thema Nr. 1 mit Dorit Gäbler. Lassen Sie sich überraschen, was die Schauspielerin und Chansonnière zu diesem Thema aus dem Ärmel schüttelt. Schließlich hat sie bei „Sarrasani - Trocadero“ nicht umsonst das Zaubern gelernt. Kartenverkauf/Veranstaltung „Haus des Gastes“, Eintritt mit KK: 11 EUR, ohne KK: 13 EUR

So., 29.05.

15:00 M & M live im Konzert mit jeder Menge Swing - Jazz - Blues - Country ... und Herzblut, Eintritt frei, Konzertmuschel

Mo., 30.05.

10:00 - 13:00 Ölmalkurs für Jedermann: „Ostseebilder in Öl“, keine Vorkenntnisse erforderlich, 54 EUR inkl. Materialien (Bildgröße ca. 40 x 40 cm), ohne KK: 59 EUR; begrenzte Teilnehmerzahl Anmeldung Bob Ross: 0173 381 9343, „Haus des Gastes“

14:00

Kräuterwanderung mit Winfried Dinse: Entdecken Sie die Heilkräfte von Bäumen & Kräutern, Teilnahme frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum

Mi., 01.06.

19:30 Der Karlsruhagener Autor Rainer Höll stellt seinen druckfrisch erschienenen Krimi „Flut über Peenemünde“ in einer spannenden Lesung vor, Eintritt frei, „Haus des Gastes“

Do., 02.06.

19:30 Bekannte Schlager und Evergreens - die Dance Band Flair im Konzert, Konzertmuschel

Fr., 03.06.

16:00 TIPP FÜR KIDS: „Antonio und Großvater Autobus“ Eine fröhlich, aufregende Italienreise mit einer Schar Kinder & einem alten gelben Autobus erzählt v. einer sympathisch-skurrielen Lady, Eintritt frei, Konzertmuschel

Sa., 04.06.

17:00 Sommerkonzert des „Shanty-Chores Insel Usedom“ e. V. Stimmen Sie auf Seemannsart mit ein und schunkeln Sie mit, Eintritt frei, Konzertmuschel

So., 05.06.

15:00 „Karlchens Kinderfete“ - Große Indianerparty zum Mitmachen. Den Startschuss geben unsere singenden, tanzenden und musizierenden Grundschul-kids aus Karlsruhe, Eintritt frei, Konzertmuschel

Mo., 06.06.

19:30 Live-Konzert der Rostocker Folk-Band „Bad Penny“ mit Irisch Folk und Rock, Konzertmuschel

Di., 07.06.

19:00 Historischer Vortrag: Die Wohnsiedlung der Peenemünder Wissenschaftler in Karlsruhe (1937 - 1945) von Manfred Kanetzki (Heimatverein Karlsruhe), Eintritt mit KK: 1 EUR, o. KK: 2 EUR, „Haus des Gastes“

Mi., 08.06.

19:00 Klavierkonzert: Die größten Hits der Beatles & der Rolling Stones gespielt von Barbara Ullrich. Ein-

tritt mit Kurkarte: 2 EUR, ohne: 3 EUR, „Haus des Gastes“

Do., 09.06.

14:00 Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung „Von Carlsenhagen nach Karlsruhe“. Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades, Teilnahme mit KK frei, Start am „Haus des Gastes“

Fr., 10.06.

19:30 Das Duo Fernbeziehung verbindet Elemente aus Folk, Rock, Pop & Schlager in ihrem Konzert, Konzertmuschel

Insel Tipp: Usedom tanzt (alle inselweiten Veranstaltungen auf usedom.de)

Sa., 11.06.

15:00 TIPP FÜR KIDS: Let's dance: Tanzshow der Kids des Karlsruhagener Hobby Dance Clubs, Konzertmuschel
15:45 TIPP FÜR KIDS: Clown Maxx & seine Freunde tanzen & singen mit euch zu coolen Kinder-Hits
19:30 Bühne frei: Die Tanz-AG aus Berlin Tiergarten zeigt mit feurigem Temperament u. a. lateinamerikanische Tänze, Standardtänze und Jazzdance

So., 12.06.

15:00 Wendischer Trachtentanz, Chorgesang und zünftige Blasmusik aus Ströblitz im Spreewald, Konzertmuschel
16:00 Fit durch Tanz bis ins hohe Alter: Die Seniorentanzgruppe aus Karlsruhe
16:15 TIPP FÜR KIDS: Die Grundschulkids Karlsruhe zeigen ihr peppig-buntes Programm
16:30 TIPP FÜR KIDS: Minidisko der Kinderkurdirektorin und ihrem „Team Kids für Kids“
17:00 Die Cherry Dolls bitten zu den schönsten Tanzsongs der letzten 50 Jahre aufs Parkett - Zusätzlicher Star-gast des Abends: Tim Schröder stellt als 6-facher Deutscher Meister im Steptanz sein Können unter Beweis

Mo., 13.06.

19:00 Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“

Di., 14.06.

20:00 „Les Grands Chanteurs“ Das internationale Ensemble aus 3 Tenören zeigt ein breites Repertoire. Von Oper über Operette bis zu ital. Canzonen und deutschem Kunstlied ist für jedermann etwas dabei. Karten: 10 EUR im VVK mit KK/12 EUR ohne KK; 15 EUR an der Abendkasse

Do., 16.06.

10:00 Kräuterwanderung mit Winfried Dinse: Entdecken Sie die Heilkräfte von Bäumen & Kräutern, Treffpunkt: Naturschutzzentrum

Fr., 17.06

19:30 Let's dance: „Die Tanzkapelle“ bittet mit englischsprachiger Musik zum Schwof aufs Parkett, Konzertmuschel

Sa., 18.06.

10:00 - 16:00 Schützenfest des Karlsruhagener Schützenvereins Blau-Weiß u. a. mit Königsschießen, Pokalschießen, der Wahl des Bürgerschützenkönigs, Blumen-schießen & Spaß für Kids, Schützenverein/Schützenstraße 3
19:30 Konzert: Tower Jazz Band mit Jazz-Standards, Musical-Melodien, Blues, Dixieland & Swing, Konzertmuschel

So., 19.06.

10:00 - 12:00 Adlerschießen beim Schützenverein im Rahmen des Schützenfestes, Teilnahme: 3 EUR, Schützenverein/Schützenstraße 3

So., 19.06.

14:00 - 17:00 Tag der offenen Tür auf dem 5**** Dünencamp mit Rundgängen über den Campingplatz, Bastelstraße & Kinderschminken für Kids sowie selbstgebackenem Kuchen für alle, Eintritt frei, Campingplatz/ Spielplatz

15:00 Die „Streicherkids“ d. Musikschule Wolgast Anklam im Konzert (u. a. Vivaldi, Händel, Telemann), Eintritt frei, „Haus des Gastes“

Mo., 20.06.

17:00 TIPP FÜR KIDS: Däumelinchen - märchenhaftes Puppentheater, Konzertmuschel

Di., 21.06.

10:00 - 14:00 Bernstein schleifen: Bearbeiten Sie unter Anleitung baltischen Rohbernstein zu einem individuellen Schmuckunikat. Mindestteilnehmerzahl 5 P., Material vor Ort erwerbbar, Anmeldung unter 038371 55490, Zwei mögliche Durchgänge um 10 Uhr und um 12:30 Uhr, Teilnahme: 4 EUR p. P., „Haus des Gastes“

Mi., 22.06.

09:00 „Qigong ist ein Geschenk, das du dir selbst machst.“ Jeder kann unter Anleitung von Steffi Kohl mitmachen, max. 10 Teilnehmer, Handtuch ist mitzubringen, bei Regen leider Ausfall, Treff Strandvorplatz, Strand, Teilnahme frei
Anmeldung: „Haus des Gastes“

Do., 23.06.

19:30 Blues mit Marty Hall - Nur mit seiner Akustik-Gitarre ausgestattet, präsentiert sich d. Kanadier. Konzertmuschel

Fr., 24.06.

10:00 Radwanderung mit Rolf Plötz über Peenemünde, per Fähre zum Hafen Freest, über Kröslin nach Wolgast, ca. 25 km/4,5 h; max. 20 Pers.; Rückweg indiv., Teiln. mit KK: 7 EUR, ohne KK: 10 EUR, Fährkosten exkl., Ermäßigt: 7 EUR
Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“/038371 55490

Sa., 25.06.

10:00 - 13:00 TIPP FÜR KIDS: Kneippen ist Kinderleicht - probiert es aus beim Kneipp-Aktionstag, Eintritt frei, Kneipp-Kita Karlshagen/Str. d. Friedens 8

19:30 Medizynischer Satiregipfel: „Satirischer Arzt trifft satirischen Patienten“ - kabarettistische Doppelleistung mit dem Cottbusser Arzt Dr. Jörg Vogel und dem Leipziger Autor U. S. Levin, Eintritt mit KK: 11 EUR, ohne KK: 13 EUR, „Haus des Gastes“

So., 26.06.

ab 09:00 Minigolf-Club Karlshagen Pokal: Der Welcome Cup lädt zum Schlagabtausch auf den 18 Bahnen direkt hinter den Dünen ein. Minigolfanlage rechts an der Strandpromenade

19:30 Musik der 70er, Evergreens aus der DDR-Zeit & Hits von heute: Die Band „SOWARES“ live, Konzertmuschel

Mo., 27.06.

10:00 - 13:00 Ölmalkurs für Jedermann: „Ostseebilder in Öl“, keine Vorkenntnisse erforderlich, 54 EUR inkl. Materialien (Bildgröße ca. 40 x 40 cm), ohne KK: 59 EUR; begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung Bob Ross: 0173 3819343, „Haus des Gastes“

19:30 „Musical, was sonst ...!“ Studio W. M. - Die Elenen der Werkstatt für Musik und Theater begeistern mit Ausschnitten aus bekannten und beliebten Musicals auf ihrer Ostseetournee. Konzertmuschel

Di., 28.06.

10:00 TIPP FÜR KIDS: Lesezeit am Strand mit Bärbel Walter (bei Regen i. Zelt auf d. Campingplatz), Strand 10 M (Rettungsturm)

17:00

Die Shanty Singers „Seeteufel“ singen v. Abenteuern, Sehnsucht d. Seefahrt & v. Leben an Bord, Konzertmuschel

Mi., 29.06.

19:00

Karlshagen im Wandel der Zeit - Dieter Frenzel begibt sich in seinem Vortrag auf die Spuren der Geschichte des ehemaligen Fischerdorfes. Eintritt mit KK: 1 EUR, ohne KK: 2 EUR, „Haus des Gastes“

KINDERFEST

Ostseebad Zinnowitz
Kulturhauspark ♦ 4. Juni 2016

10:00 - 12:00 Uhr

Lilli Wünschbaum

„Lilli's Reise ins Tierhäuschen“

13:00 - 13:30 Uhr

Kindertanzgruppen der Kita Regenbogen

und des CCZ „die Küstenpüppis“

14:00 - 15:00 Uhr

Märchenliese

„Die Geschichte von den vergessenen Märchen“

ab 15:30 Uhr

Unterhaltungsprogramm des

CCZ und **die große Neptuntaufe**

mit **Kinderschminken, Hüpfburg,**

Bullriding, Bernsteinhütte,

Ponyreiten uvm.



Kräuterwanderung

Die wilden Kräuter der Natur, Heilkräuter und Heilpflanzen sowie Pilze, waren für eine lange Zeit das Einzige, das der Mensch gegen Krankheiten und bei Wunden und Verletzungen einsetzen konnte. Mit der Zeit sind diese in Vergessenheit geraten, dennoch sind Sie immer noch da und begegnen uns ständig im Alltag.



jeden Donnerstag

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz

Bitte einen Tag vorher anmelden!

Gebühr: 1,50€ mit Kurkarte, 3,00€ ohne Kurkarte

XIII. Internationales Holzbildhauersymposium

Ostseebad Zinnowitz
23.05. - 28.05.2016 · Kulturhauspark



Motto „Lebensringe“

**18 Holzbildhauer aus
Deutschland und der Schweiz**

MO 23. MAI 2016 · 15.00 - 16.00 Uhr
Eröffnung im Kulturhauspark

MI 25. MAI 2016 · 14.30 - 16.30 Uhr
Speedcarving mit anschließender Versteigerung
Kinderbastelstunde

DO 26. MAI 2016 · 15.00 - 16.00 Uhr
Bronzegießen

FR 27. MAI 2016 · 14.30 - 16.30 Uhr
Kunstwanderung entlang des Skulpturenpfades
mit dem Holzbildhauer Friedhelm Schelter

SA 28. MAI 2016 · 13:00 Uhr
II. Zinnowitzer Skulpturenacht
Im Kulturhauspark sprühen die Funken der Schwedenfeuer.

Änderungen vorbehalten

Begleitende Ausstellungen in der Kurverwaltung

im Lesesaal
*13 Jahre Internationales
Holzbildhauersymposium 2004 - 2016*
Fotoausstellung, Maria Pröter / Zinnowitz

in der Galerie
„Evastächter“ Körper und Strukturen
Arbeiten in Holz von Detlef Jehn / Aue



PETRA ZIEGER & BAND



**CARLY PERAN
mit Band
als Vorband**

**OSTSEEBÜHNE
ZINNOWITZ**
10. Juni 2016 · 20:00 Uhr

19:00 Uhr: Erbsen - 20:00 Uhr: Carly Peran - 21:00 Uhr: Unikool - 21:30 Uhr: Petra Zieger & Band

Kartenvorverkauf: Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz und in allen Ververkaufsstellen Reservix und unter www.reservix.de

Vortrag über die V1 und Peenemünde

Erfahren Sie mehr über die Geschichte der V1 und wandern
Sie im Anschluss zu einer
Abschussrampe einer V1 Waffe.



Streng Geheim

jeden Mittwoch
Beginn: 10:00 Uhr
Treffpunkt: Lesesaal der Bibliothek

Gebühr: 1,50 € mit Kurkarte, 3,00 € ohne Kurkarte

Usedom radelt an. 20.-28. Mai



Abholzeiten an
11 Touren
schleunigen.
Strecken-
Wörter zu Plan
erhalten Sie in Ihrer
Ausgangsinformation
eine kleine
Kulturnotiz.

Geführte Radtouren:

- 20.05. - von den Bernsteinbädern nach Banz „Auf den Spuren Lyonel Feinsingers“
- vom Inselnorden nach Wolgast über Peenemünde und Freest
- von den Kaiserbädern nach Misdroy
- 21.05. - von den Kaiserbädern über Korwandt, Gerz und Kamwinke zum Goltz
- 22.05. - von Kilgissen über Stagnitz, Pudagla, Hagerminn und Balm
- von Wolgast über Freest und Peenemünde „Natur und Technik“
- 23.05. - von Zinnowitz zur Halbinsel Gritz
- 24.05. - von den Kaiserbädern durch den westlichen Teil der Insel Wollin
- 25.05. - von Koserow um das Naturschutzgebiet Wickensee
- von den Kaiserbädern ins „Usedomer Ackerland“
- 26.05. - von den Kaiserbädern „Auf die Insel Kaslbor“
- von den Bernsteinbädern über Zinnowitz nach Peenemünde
- 27.05. - von den Kaiserbädern nach Misdroy
- vom Inselnorden nach Peenemünde „Auf den Spuren der Geheimwaffen“
- 28.05. Große Inselsternfahrt aus allen Richtungen in das Ostseebad Koserow
Die gesamte Inselsternfahrt erhalten Sie in Ihrer Touristeninformation.



**INSEL
USEDOM**
usedom.de

Mecklenburg
Vorpommern
1974 Nordsee

usedom adfc oz

Usedom tanzt

SAMSTAG, 11. JUNI 2016

ZINNOWITZ, KONZERTMUSCHEL

- 15.00 Uhr **Salsa-Workshop Teil 1**
(für Anfänger) mit Tanzlehrer Alf
- 17.00 Uhr **Salsa-Workshop Teil 2**
(für Anfänger und Fortgeschrittene)
- 19.00 Uhr **„Habaniando“** Salsa-Live-Band lädt zum Tanz

KARLSHAGEN, KONZERTMUSCHEL

- 15.00 Uhr Let`s dance: **Tanzshow der Kids**
des Karlshagener Hobby Dance Clubs
- 15.45 Uhr **Clown Maxxx** und seine 5 Freunde
- 19.30 Uhr **Die Tanz-AG aus Berlin Tiergarten** zeigt
lateinamerikanische Tänze, Standardtänze
und Jazzdance

SONNTAG, 12. JUNI 2016

ZINNOWITZ, KONZERTMUSCHEL

- 15.00 Uhr **Tango-Workshop Teil 1** (für Anfänger)
mit den Tanzlehrern Anette Eberhardt und
Reinhardt Singer der Rostocker Tangoschule
- 17.00 Uhr **Tango-Workshop Teil 2**
(für Anfänger und Fortgeschrittene)
Für Kinder: Tanzspaß mit Nicole
- 19.00 Uhr **„perfume de mujer“** - Tango-Liveband

KARLSHAGEN, KONZERTMUSCHEL

- 15.00 Uhr Die **Wendische Trachtentanzgruppe**
Cottbus-Ströbitz tanzt wendische Geschichte
nach bekannten und neuen Melodien
- 16.00 Uhr **Fit durch Tanz bis ins hohe Alter:**
Die Seniorentanzgruppe aus Karlshagen
- 16.15 Uhr Die **Tanzkids der Grundschule Karlshagen**
zeigen ihr peppig-buntes Programm
- 16.30 Uhr Macht mit bei der **Minidisko** der Kinder-
kurdirektorin und ihrem „Team Kids für Kids“
- 17.00 Uhr Die **Cherry Dolls** bitten zu den schönsten
Tanzsongs der letzten 50 Jahre und
deutschem Schlager aufs Parkett

TRASSENHEIDE, KONZERTMUSCHEL

- 15.00 Uhr **Streetdance & Co** vom Tanzstudio 54°

COUNTRYFEST

IM OSTSEEBAD ZINNOWITZ

24. - 26. Juni 2016
KULTURHAUSPARK

FREITAG, 24. JUNI 2016

- 15:00 - 18:00 Uhr
BLUE BAYOU Live-Musik
- 19:00 - 23:00 Uhr
LITTLE RAINBOW Live-Musik

SAMSTAG, 25. JUNI 2016

- 11:00 - 15:00 Uhr
SHEILA & BIG DADDY Live-Musik
- 15:00 - 17:00 Uhr
WORK-SHOPS, INDIANER-STUNT-SHOW, DJ
- 17:00 - 22:00 Uhr
DOUG ATKINS & BAND (USA) Live-Musik
- 22:00 - 23:00 Uhr
DJ PEER UND MARTINA

SONNTAG, 26. JUNI 2016

- 11:00 - 14:00 Uhr
DOC ADAMS Live-Musik
- 14:00 - 18:00 Uhr
HAPPY TEXAS Live-Musik

in den Pausen immer Musik mit
DJ Peer & Martina, Work-Shops
sowie andere Programmpunkte



Änderungen vorbehalten

Kleine Forscher

Strandforscher



Wir gehen am Meer im tiefen Sand. Die
Schritte bedacht und Hand in Hand, erforschen
wir alles an Land.

Strandspaziergang einmal anders, - lernt die
Ostsee und ihre Bewohner kennen.

Treffpunkt: Seebrücke Ostseebad
Zinnowitz

Wann: ab dem 04. Mai 2016 (14 - täglich) um 10:00 Uhr

Impressum

Heimat- und Bürgerzeitung „Usedomer Norden“

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Redaktion: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de
Internet und E-Mail:

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 5.900 Exemplare

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



27. - 29. Mai 2016

Hafenmeile Zinnowitz

Wasserwanderrastplatz
Zinnowitz am Achterwasser




Freitag, 27. Mai 2016
12.00 - 18.00 Uhr DJ
19.00 - 22.00 Uhr Western Helden

Samstag, 28. Mai 2016
ab 9.00 Uhr Zinnowitz Sail des Yachtclubs Ostseebad Zinnowitz mit Regatta und Seenotretterübung uvm.
09.00 - 17.30 Uhr DJ und Moderation zur Regatta
19.00 - 22.00 Uhr Colour the Sky

Sonntag, 29. Mai 2016
11.00 - 12.00 Uhr Shantychor Insel Usedom
13.00 - 15.00 Uhr Tanzmusik mit Duo Anonym

- Kunsthandwerkermarkt, Schausteller & Karussells
- Transfer im Stundentakt von der Kurverwaltung und dem Bahnhof Zinnowitz zum Hafen





Mi.	29. Juni	Histor. Gesellsch.	Film „terra incognita - Die Wismut“
Mi.	06. Juli	Bärbel Walter	Alles über Bernstein
Mi.	13. Juli	Bodo Lorenz	Kirchen der Backsteingotik auf Usedom
Mi.	20. Juli	Ute Spohler	Seebrücken-Promenaden ins Meer
Mi.	27. Juli	Histor. Gesellsch.	Film „terra incognita - Die Wismut“
Mi.	03. Aug.	Bärbel Walter	Alles über Bernstein
Mi.	10. Aug.	Silvia Klöpfer	Zeitreise durch Zinnowitz
Mi.	17. Aug.	Bärbel Walter	Die Aktion Rose 1953 in Zinnowitz
Mi.	24. Aug.	Ute Spohler	Zinnowitz wie hast Du Dich verändert!
Mi.	31. Aug.	Histor. Gesellsch.	Film „terra incognita - Die Wismut“
Mi.	07. Sep.	Bärbel Walter	Bernstein als Heilstein
Mi.	14. Sep.	Bodo Lorenz	Kirchen der Backsteingotik auf Usedom
Mi.	21. Sep.	Ute Spohler	Seebrücken-Promenaden ins Meer
Mi.	28. Sep.	Histor. Gesellsch.	Film „terra incognita - Die Wismut“
Mi.	05. Okt.	Bodo Lorenz	Kirchen der Backsteingotik auf Usedom
Mi.	12. Okt.	Bärbel Walter	Die Aktion Rose 1953 in Zinnowitz
Mi.	19. Okt.	Ute Spohler	Zinnowitz wie hast Du Dich verändert!
Mi.	26. Okt.	Histor. Gesellsch.	Film „terra incognita - Die Wismut“

Mit freundlichen Grüßen

Ute Spohler

Vors. d. Histor. Gesellschaft Zinnowitz

Veranstaltungen im Museum Zinnowitz Saison 2016

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Museumsfreunde, hier sind die Veranstaltungen für die Saison 2016, die im Museum Zinnowitz stattfinden.

Beginn: jeweils um 19:30 Uhr im Heimatmuseum Zinnowitz im Bahnhof

Termin	Referent	Titel des Vortrages
Mi. 18. Mai	Silvia Klöpfer	Zeitreise durch Zinnowitz
Mi. 25. Mai	Histor. Gesellsch.	Film „terra incognita - Die Wismut“
Mi. 01. Juni	Bärbel Walter	Alles über Bernstein
Mi. 08. Juni	Silvia Klöpfer	Zeitreise durch Zinnowitz
Mi. 15. Juni	Bärbel Walter	Bernstein als Heilstein
Mi. 22. Juni	Ute Spohler	Zinnowitz wie hast Du Dich verändert!

9. Wolgaster Erdbeerfest

11. Juni 10 bis 22 Uhr



Bollerwagen und Bettenrennen
HGV Wolgast e.V. / www.wolgast.de

Feuerwehr-Nachrichten

Aus der Arbeit der FFW Karlshagen

Wir möchten in Zukunft wieder in regelmäßigen Abständen über unsere Arbeit bei der FFW Karlshagen berichten. Nach einem Jahr wie 2015 mit über 50 Einsätzen hat das Jahr 2016 zur Freude der Kameraden mit bisher 2 Einsätzen ruhig begonnen.



Am 2. März hatten wir die 2. Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Fischer und Frau Henning bei uns zu Besuch. Unser Kamerad Helmut Ihns aus der Ehrenabteilung erzählte den begeisterten Kindern die Geschichte unserer Feuerwehr. Anschließend zeigten wir den Schülern unser Gerätehaus. Unsere Einsatzfahrzeuge waren dabei natürlich der Höhepunkt. Zum Abschluss bedankten wir uns für das große Interesse mit Blaulicht und Martinshorn. Ab einem Alter von 10 Jahren können die Schüler Mitglied in der Jugendfeuerwehr unter Führung von Kamerad und Jugendwart Björn Lehmann werden. Dabei steht natürlich die Brandschutzerziehung im Vordergrund. Es werden aber auch gemeinsame Ausflüge durchgeführt und an Wettkämpfen teilgenommen. Im September 2016 wird die Jugendfeuerwehr Karlshagen zum 2. Mal ihren Titel beim Marsch der Landrätin verteidigen.



Unser Osterfeuer am 26.03. an der Feuerwehr war wieder einmal eine gelungene und schöne Veranstaltung. Wir möchten uns natürlich bei den zahlreichen Helfern, Gästen, unserem DJ und dem Osterhasen bedanken, ohne die diese Veranstaltung wohl kaum so schön geworden wäre. Nicht so schön war der Anblick von Autoreifen und anderem Unrat auf dem Osterfeuer. Wir bitten in Zukunft von solchen Aktionen abzusehen. Von Februar bis April waren 5 Kameraden an 9 Wochenenden zur Grundausbildung „Truppmann Teil 1“ bei der FFW Zinnowitz. Unser Kamerad Tim Dreier hat nach einem zweiwöchigen Lehrgang im April auf der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz Mecklenburg-Vorpommern die Prüfung zum Zugführer bestanden. Dafür gratulieren wir ihm nochmal recht herzlich. Sollte jemand zwischen 16 und 55 Jahren Interesse haben bei uns Mitglied zu werden, ist er gern willkommen und kann uns immer Freitags (außer Feiertags) ab 19.00Uhr zum Dienstagabend besuchen.

Eure Freiwillige Feuerwehr Karlshagen



Retten / Bergen / Schützen / Löschen

DIE FEUERWEHR PEENEMÜNDE FEIERT 20 JAHRE

21.05.2016

Ab 9:00 Uhr

Musik mit Liveband & DJ

- 09:00 Uhr Ummarsch durch Peenemünde
- 10:00 Uhr Ansprache des Wehrführers
- 11:00 Uhr Kinder schminken, Hüpfburg, Pony reiten, u.v.m.
- ab 12:30 Uhr Livemusik "Die Band von letzters"
 - 14:00 Uhr Vorführung Personenrettung
 - 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen mit Shantyduo Jan und Hein
 - 19:00 Uhr Tanz unter den 20 Sternen der FFW Peenemünde



Schul- und Kindergartennachrichten

Grundschule Karlshagen Erstklässlertag

Sehr geehrte Eltern der Vorschüler,
am **Freitag, dem 17. Juni 2016** laden wir Sie und Ihr Kind um **15:00 Uhr** in die Grundschule ein.

Ihr Kind wird die Schule kennenlernen und gemeinsam eine Unterrichtsstunde mit einer Lehrerin verbringen.

Sie, liebe Eltern, laden wir in der Zeit von 15:00 bis 15:45 Uhr zu einer Zusammenkunft in netter Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck ein.

Sie erhalten wichtige Informationen über den Schuljahresbeginn und den Ablauf der ersten Schulwochen. Der Verein der Freunde der Grundschule Karlshagen e. V. wird sich vorstellen und Einblick in seine Tätigkeit (Unterstützung für die Schüler und Schule) geben.

Bitte geben Sie Ihrem Kind Stifte und eine Schere mit.

Mit freundlichen Grüßen

A. Seber
Schulleiterin

Neuigkeiten aus der Grundschule Karlshagen

Eine Leseweche vom 18.04. bis 22.04.2016 für echte Leseratten und Bücherwürmer startete am Montag in einem Morgenkreis.



Eltern und Lehrer nahmen uns in 13 Gruppen mit auf die Reise in ein besonderes Buch.



An den darauffolgenden Tagen besuchten wir mit der Klasse Buchläden und Bibliotheken in Karlshagen und Wolgast.



Der traditionelle Lesewettbewerb der Klassen 2 bis 4 fand am Mittwoch statt. In der Jury unterstützten uns in diesem Jahr Frau Dr. Rambow von der Wolgaster Bibliothek und Frau Henze von der Buchhandlung Wolgast. Mit beiden verbindet uns eine jahrelange intensive Zusammenarbeit mit dem Ziel, die Lesefreude unserer Schüler zu fördern und weiterzuentwickeln.



Klasse	1. Platz	2. Platz	3. Platz
2	Felix Fellechner	Helena Drews	Lea-Marie Nolte
3	Elena Dumke	Anna-Sophie Kludt	Fin Muß
4	Klara Harder	Gabrielle Kinzel	Nancy Rösler

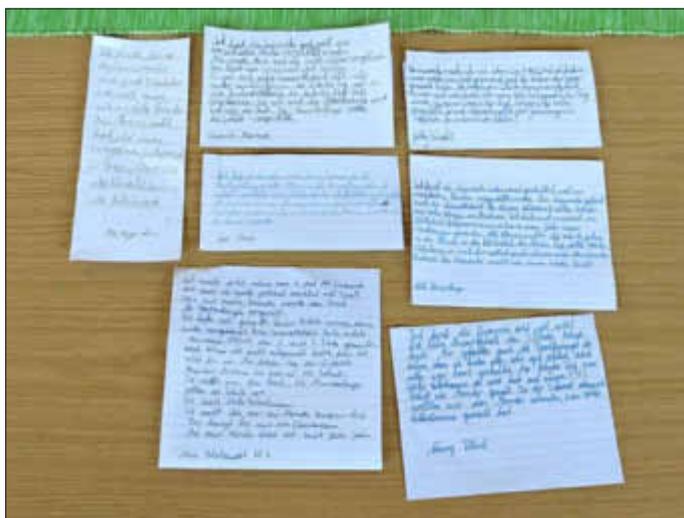
Eine Lesung mit der Buchautorin Heike Wiechmann in Klasse 3 u. 4 gehörte zu den vielen Höhepunkten der Woche.



Der Rotaryclub überreichte den beiden 1. Klassen ein Buchgeschenk.



Der überwiegenden Mehrheit der Schüler gefiel die Leseprojektwoche. Das Lesen spielt im täglichen Schulalltag eine bedeutende Rolle als Voraussetzung für Wissenserwerb. Aber eine Leseprojektwoche, ist sich die große Mehrheit der Schüler einig, ist eine ganz besondere Bereicherung und nicht mehr wegzudenken.



Am alljährlichen Känguruwettbewerb der Mathematik der Humboldt-Universität zu Berlin nahmen aus unserer Grundschule 30 Schüler teil. Ihre Ergebnisse wurden ausgewertet, alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde mit der erreichten Punktzahl und ein kleines Knobelspiel. Die meisten Punkte erreichte in Klasse 3 Anna-Sophie Kludt. Auf den zweiten Platz kam Emma Schmidt und den 3. Platz belegte Angelina Teresa Baum. Die meisten Punkte in Klasse 4 erreichte Nele Rohde. Auf den 2. Platz kam Marvin Kosub und drittbester wurde Noah Marlin Friedrich. Für den weitesten Kängurusprung, das heißt die größte Anzahl von aufeinanderfolgenden richtigen Antworten, bekam Nele Krüger einen Sonderpreis.



Fußballturnier der Grundschule Karlshagen

Am 02.05.2016 war es wieder soweit. Das von unserer Schulsozialarbeiterin ins Leben gerufene Fußballturnier startete zum dritten Mal. Diesmal durften die Jungen der Klassenstufe 3 und 4 ihr Können unter Beweis stellen. Als große Unterstützung konnte Frau Friedrich hierfür Rainer Wiesner gewinnen, welcher als Schiedsrichter fungierte. Ein herzliches Dankeschön für seinen engagierten Einsatz! Am 20.05.2016 treten die Jungen und Mädchen der Klassenstufe 1 und 2 sowie der Mädchen Klassenstufe 3 und 4 an. Wir freuen uns auf faire und spannende Spiele!



A. Seber & Kollegium

Schöne Zeit an der Heinrich-Heine-Schule

Es ist schon Mai und ich habe jetzt fast neun Monate hier in der Heinrich-Heine-Schule als Fremdsprachenassistentin verbracht und es waren schöne neun Monate. Ich lernte viel über die Schule, die Schüler und natürlich auch die deutsche Sprache. Ich arbeitete mit den Klassen 5 bis 10 im Englischunterricht. Ich hatte so viele Möglichkeiten, den Schülern die Fremdsprache beizubringen, nicht nur während des Schultages, sondern auch in den Nachmittagsangeboten. Ich nahm am Kurs „Role Play“ teil, in dem wir gemeinsam ein Theaterstück geschrieben haben, die Schüler präsentierten es und drehten einen Film. Es war eine interessante und lohnende Erfahrung für alle. Denn im Juni fährt eine kleine Schülergruppe zum Sprachenfest nach Hannover. Wir hatten auch einen „British fun afternoon“. Die Kinder erzählten Witze, Geschichten, zeigten einen Sketch und sangen Lieder. Sie haben auch viele Torten und Kuchen gebacken und es war ein schöner Tag für alle. Ich habe auch Spanischunterricht angeboten und es war ein großer Erfolg. Jetzt können 6 Schüler einfaches Spanisch sprechen. Sie haben Grundkenntnisse in der Sprache und können sich zu verschiedenen Themen, z.B. Körperteile und Zeitangaben, verständigen. Im Oktober fuhr ich nach London mit den 8., 9. und 10. Klassen. Ich war auch im HTM Peenemünde für einen Projekttag mit der 10. Klasse. Mit den 9. Klassen besuchte ich die Gedenkstätte Ravensbrück. Ich habe so viel mit den Schülern gesehen und gelernt! Ich hatte unglaublich viele Möglichkeiten, mit der Schule zu reisen, mit den Schülern zu arbeiten und zu lernen. Dieses Jahr in Deutschland übertraf alle meine Erwartungen!

An dieser Stelle möchte ich mich auch besonders herzlich bei meinen Gasteltern Rosi und Wolfgang Bohm bedanken.

Chenay McKnight

Fremdsprachenassistentin aus dem Vereinigten Königreich (UK)



Kneipp-Kids mit „grünem Daumen“

Ab in den Garten hieß es am 09. Mai 2016 bei bestem Gärtnerwetter für die Kinder der Kneipp-Kita Karlshagen. Wie schon im vergangenen Jahr beteiligten sie sich mit Unterstützung des hiesigen EDEKA-Marktes Paul an dem Projekt „Gemüsebeete für Kinder“ der EDEKA-Stiftung. Mit viel Elan wurden dabei von den einzelnen Teams Radieschen und Möhren ausgesät sowie verschiedene Jungpflanzen, z.B. Kohlrabi, Rotkohl, Kopfsalat, Lollo Rosso, in die Erde gebracht. Dabei zeigte sich, dass sich einige Kinder schon richtig gut auskennen - offenbar haben Eltern oder Großeltern hier gute Vorarbeit geleistet.



Selbstverständlich wissen die Kinder, dass die Arbeit mit der Bestellung der Beete nicht getan ist. Sie werden sich deshalb auch weiterhin um deren Pflege bemühen: gießen, Unkraut jäten oder die Jungpflanzen vor Räufern wie Schnecken und Vögeln schützen. So lernen die Kids neben diversen praktischen Fertigkeiten, Verantwortung für etwas zu übernehmen. Schließlich wollen sie ja in absehbarer Zeit auch den Lohn für ihre Mühe ernten.



Einen ersten kleinen Vorschuss gab's nach getaner Arbeit schon mal am Montag: Der Chef des Karlshagener EDEKA-Marktes, Herr Paul, überreichte den fleißigen Hobbygärtnern wohlverdiente Teilnehmerurkunden.



Die Kinder der Kindertagesstätte „Kleine Weltentdecker“ des Christlichen Jugenddorfwerks (cjd) in Zinnowitz danken!

Mit tollem Schwung in den Frühling rutschen: Das können jetzt die Kinder der Kindertagesstätte „Kleine Weltentdecker“ des Christlichen Jugenddorfwerks (cjd) in Zinnowitz dank einer neuen Rutsche auf ihrem Spielgelände in der Dr.-Wachsmann-Straße. Passend zur schönen Jahreszeit entsteht hier gerade ein kindergerechtes Spielgelände. Das Dankeschön der Kindertagesstätte gilt der Produktionsschule Wolgast, die sich nicht nur für den Bau der Rutsche verantwortlich zeichnet. Nach dem Bau des Sandkastens haben sie auch zwei Hochbeete inklusive Erde bereitgestellt. Dank des von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) gesponserten Saatguts, der Schaufeln, Harken und Becherlupen werden aus den kleinen Weltentdeckern nun auch kleine Gärtner. Ein weiterer Dank geht an die Firma Wuttig in Zinnowitz, die problemlose und schnelle Lieferung von Kies für Rutsche und Sandkasten garantierte. Ende April wird ein Spielhäuschen aufgebaut. Geplant sind darüber hinaus eine Nestschaukel und Balancierbalken. Aber schon jetzt ist die Freude der Kleinen Weltentdecker beim Rutschen, Buddeln und Toben auf ihrem Spielplatz riesig.



Foto: privat

Kirchliche Nachrichten

Liebe Bewohner im Insel Norden!

Für jeden Monat gibt es ein Bibelwort. Für Juni 2016 wurde ein Wort aus dem 2. Buch Mose - dem Buch Exodus - ausgewählt: „Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden!“ (Exodus 15,2). Eine Fluchtgeschichte steht im Hintergrund dieses Bibeltextes. Das Volk Israel flieht vor der Unterdrückung des Pharos. Am Schilfmeer werden sie vor den Ägyptern gerettet. Nach der Rettung freuen sich die Menschen des Volkes, Mose und Miriam dichten Lieder und tanzen und singen vor Freude: „Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden!“ Auch heute sind wieder Menschen auf der Flucht, einige wenige kommen bei uns auf der Insel Usedom an. Kennen wir ihre Fluchtgeschichten? Wissen wir, wie es ihnen geht? Haben sie vielleicht auch Grund zur Freude und zum Singen? Oder haben Sie eher Angst und Sorge? Wie geht es weiter? Wo sollen wir hin? Finden wir hier eine neue Zukunft? Fragen über Fragen! Menschen, für die wir uns vielleicht interessieren könnten! Die Monatssprüche stehen in diesem Jahr im Mittelpunkt unserer Abendgottesdienste am Samstagabend in Netzelkow. Der erste ist am 11. Juni 2016 um 18 Uhr!

Es grüßt Sie herzlich

Cord Bollenbach
Gemeindepädagoge

Gottesdienste im Insel Norden

	Krummin	Karlshagen	Zinnowitz
22. Mai		11:00	9:30
Trinitatis		mit Abendmahl	
29. Mai	11:00		9:30
1. So. n. Trin.			mit Abendmahl
	!ACHTUNG veränderte Gottesdienstzeiten ACHTUNG!		
5. Juni		10:00	10:00
2. n. Trinitatis		mit Versöhnungs- gebet	mit Abendmahl
11. Juni		18:00	
		in Netzelkow	
12. Juni	17:30		10:00
3. n. Trinitatis			
19. Juni		10:00	10:00
4. n. Trinitatis		mit Versöhnungsgebet	
26. Juni	17:30		10:00
5. n. Trinitatis	mit Abend- mahl		mit Händelchor

Einladung zu den Ruhepunkten 2016

Auch in diesem Sommer laden wir Sie herzlich ein zu unserer kleinen Veranstaltungsreihe „Ruhepunkte“. Wir werden an jedem ersten Freitag im Monat um 18:00 Uhr in der Zinnowitzer Kirche für eine halbe Stunde Texte verschiedener Autoren vortragen und das Orgelspiel gibt den Rahmen, den Textinhalten nachzugehen und zur Ruhe zu finden. Wir freuen uns auf Sie und grüßen Sie mit guten Wünschen für die neue „Ruhepunkt-Saison“
Gudrun Butzke, Maria Pröter und Ursula Gau.

Termine und Themen:

03. Juni	Gebete
01. Juli	Begegnungen
05. August	Nachdenkliches
02. September	Worte, die stärken

Angebote für Jung und Alt:

Krabbelgruppe

montags ab 15:00 Uhr Pfarrhaus Zinnowitz
Die Krabbelgruppe sucht noch „neue Krabbler“ und Eltern.
Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 038377 42045

Nähgruppe in der Kirche Karlshagen

Nach Vereinbarung
Kontakt: Nicole Pazer, Tel.: 038371 21794;

Flötengruppe (nicht in den Ferien)

dienstags 15:45 - 16:15 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz
Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Christenlehre (nicht in den Ferien)

Mo. 15:30 - 16:30 Uhr (1. - 6. Kl.) im Turmzimmer Karlshagen
Di. 16:15 - 17:00 Uhr (1. - 6. Kl.) im Pfarrhaus Zinnowitz
Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Konfirmandenunterricht

04.06.2016 09:30 - 12:30 Uhr Kirche Karlshagen
15.06.2016 19:00 Uhr Gemeinderaum Zinnowitz: Informationsabend zum Konfi-Projekt für Eltern und die möglichen Konfirmanden für die Konfirmation 2018.

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Angebot für Jugendliche im Schullandheim Sassen:

Die Evangelischen Jugend Pommern lädt ein. Anmeldungen und Informationen auch über das Pfarramt Zinnowitz - Bergstr. 12 - 17454 Zinnowitz - 038377 42045.

Gesellschafts-Spiele-Abend

Zum Gesellschafts-Spiele-Abend laden wir einmal im Monat freitags in den Gemeinderaum im Pfarrhaus Zinnowitz oder in die Kirche Karlshagen zu 19:00 Uhr ein. Gespielt wird ca. 2 Stunden Altbekanntes und Neues.

Die nächsten Termine sind:

03.06.2016 19:00 Uhr Kirche Karlshagen
Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 038377 42045

Ökum. Gymnastikgruppe

montags: 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz,
Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel.: 038377 42421

Frauengesprächskreis:

28. Juni 2016 19:00 Uhr Sommerfest im Pfarrgarten in Zinnowitz
Kontakt: Ilse Herbst, Tel.: 038377 41331

Kirchenchor Krummin- Karlshagen-Zinnowitz:

Do. 20:00 - 21:30 Uhr abwechselnd in Zinnowitz
oder Karlshagen
Leitung: Clemens Kolkwitz

Frauenhilfe

Do. 14:00 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz
im Mai keine Frauenhilfe; nächster Termin 16.06.
Kontakt: Marianne Wiese, Tel. 038377 41928

Besuchskreis

Kontakt: Christa Heinke, Tel. 038377 42045

Offene Kirche in Zinnowitz und Karlshagen!

Die Kirchen sind ja immer verschlossen! So erleben viele Menschen unsere Gebäude.

Ab 6. Juni ist wieder „OFFENE KIRCHE“:

in Karlshagen:

Mo. + Di. 10 - 12 Uhr
Mo. + Mi. 15 - 17 Uhr

in Zinnowitz:

Mo. - Fr.: 10 - 12 + 16 - 18 Uhr

in Krummin:

täglich: 10 - 18 Uhr

in Netzelkow:

täglich: 11 - 17 Uhr Schlüssel in der Pfarrscheune bei
Frau Hannemann.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten: 2 Stunden in der Woche die Kirche offen halten. Alleine oder im Team. Mit Menschen ins Gespräch kommen, Informationen zu dem Gebäude weiter geben, oder einfach nur da sein. Dann melden Sie sich bei uns im Pfarramt Zinnowitz, 038377 42045.



Am 27. November, dem 1. Advent, ist in unserer Kirchengemeinde die Wahl zum Kirchengemeinderat.

Sie sind Mitglied der evangelischen Kirche. Sie haben Interesse Leitungsverantwortung zu übernehmen. Sie würden gerne in einem Team motivierter Menschen mitarbeiten, die die Geschicke der Kirchengemeinde steuern. Dann sind Sie bei uns richtig. Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchengemeinderat.

Oder vielleicht kennen Sie jemand, dem Sie diese Aufgabe zu trauen, dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Evangelisches Pfarramt Zinnowitz, Bergstr. 12, 17454 Zinnowitz. Telefon 038377 42045
Mail: cord.bollenbach@t-online.de.

Lassen Sie sich einladen, gestalten Sie mit!

Eine aktive Gemeinde lebt von Menschen, die mitmachen, vielleicht lassen auch Sie sich einladen.

Es grüßen Sie herzlich

Christa Heinke
Pfarrerin

Cord Bollenbach
Gemeindepädagoge

Kontakt: Bergstraße 12, 17454 Zinnowitz, 038377 42045,
cord.bollenbach@t-online.de

„Jehovas Zeugen“ Versammlung Zinnowitz**laden im Juni zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein**

Sonntag, den 5. Juni 2016 „Was macht Christen zu wahren Christen?“

gehalten von Herrn Emanuel Otasek, der zz. die örtlichen Gemeinden in unserer Gegend besucht.

Sonntag, den 12. Juni 2016 „Jehova und Christus - sind sie ein Teil der Dreieinigkeit?“

Sonntag, den 19. Juni 2016 „Halte standhaft bis zum Ende an deiner Zuversicht fest“

Sonntag, den 26. Juni 2016 „Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen“

Die Veranstaltungen finden jeweils um 9:30 Uhr Zinnowitz, Möskenweg 19 statt.

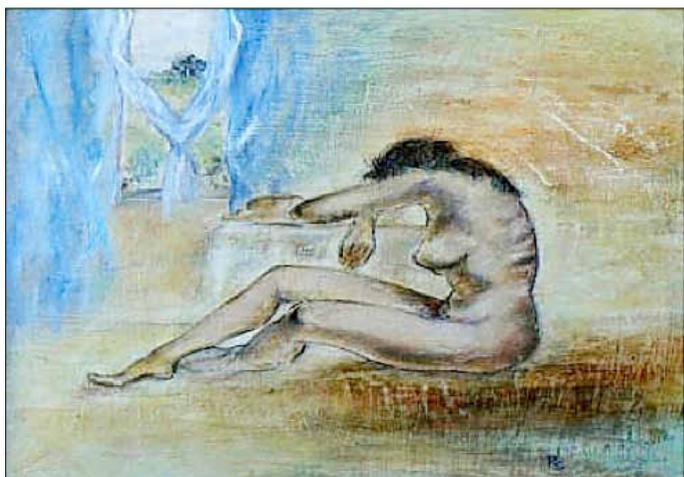
Eintritt frei. Keine Kollekte.

Vereine und Verbände**„Kleine Hafengalerie“****am Hafen Karlshagen**

Sechs Malerinnen aus Karlshagen, Trassenheide und Zinnowitz präsentieren eine kleine Auswahl ihres Schaffens in der „Kleinen Hafengalerie“ gleich neben dem Hafenmeister.



Die Bilder zeigen in verschiedenen Techniken, z.B. Aquarell, Öl, Eitempera oder Pastell die Schönheiten der Insel und des Meeres in naturalistischen und abstrakten Formen.



Neben traditioneller Landschaftsmalerei beinhaltet die Ausstellung aber auch Stillleben, naive Kunst und Akte.

Die Ausstellung ist vom 15. Mai 2016 täglich außer Montag von 16:00 - 19:00 Uhr geöffnet.
Ab Oktober nach vorheriger tel. Anmeldung unter den Nummern: 038371 179077, 038371 25533. Donnerstags 14-tägig "Maritimes Malen" für Groß & Klein unter Anleitung.

Begegnungsstätte „Kiek in“

Ostseebad Karlshagen



Am Dünenwald 1

Veranstaltungsplan/Juni 2016

Mi.	01.06.	14:30 Uhr	Information und Fragestunde mit Herrn Höhn
Do.	02.06.	14:30 Uhr	„Patientenverfügung“ mit Dr. Andreas Crusius
Fr.	03.06.	10:30 Uhr 18:00 Uhr	Sportfest Jugend- und Vereinshaus Abschlussball im „Kiek in“ Bitte anmelden!
Di.	07.06.	11:00 Uhr 13:30 Uhr	Vorstand der VS Strandwanderung
Mi	08.06.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/Skat und Mensch ärgere Dich nicht!
So.	12.06.	14:00 Uhr	Usedom schwingt und tanzt! Wir sind mit dabei auf der Konzertmuschel
Do.	16.06.	14:00 Uhr	Wir treffen uns zum Minigolf!
So.	29.06.	09:30 Uhr	Sommerfest der Volkssolidarität in Swinemünde (Bitte anmelden bis zum 10.6.)

Die Begegnungsstätte „Kiek in“ ist vom 13. Juni bis 06. Juli 2016 geschlossen!

Ansprechpartner und Anmeldung: Frau Manche - VS
Der letzte Sporttag im „Kiek in“ ist am Montag, 30.05.2016.
Mittwoch, 01.06. und 08.06.2016 - Wirbelsäulen-Gymnastik mit Raschid, B.

Beginn nach Wetterlage im September!
Die Sportarten Chi Kung und Osteoporose/Pilates finden im Freien statt.

Information:

8. Juli 2016	„Sternstunden des Musicals 2“ am Greifswalder Museumshafen
10. Juli 2016	Sommerschlussverkauf mit der Nr. 1 Greifswald
10. Aug. 2016	Fahrt zu den Gärten der Welt mit Mittagessen Himmelspagode Unk. 42,00 EUR (Bitte Anmeldung bis 10. Juli 2016)

Änderungen möglich!

Dagmar Hidde
Leiterin

12. Seniorenwoche 2016 vom 30.05. bis 03.06.2016

Heute informieren die Ortsgruppe der Volkssolidarität und der Seniorenbeirat über den Ablauf der 12. Seniorenwoche in Karlshagen.

Thema: „10 Jahre Begegnungsstätte Karlshagen“

In den Sportgruppen sind die Aktivitäten laut Informationen der Übungsleiter

Montag, 30.05.
Sternfahrt nach Trassenheide Bitte anmelden!
Anmeldeschluss: 24.05.

Listen im „Kiek in“

Treffpunkt für alle Gruppen: Begegnungsstätte „Kiek in“	
13:45 Uhr Start	Wanderer verantwortlich: Frau Dagmar Hidde
14:15 Uhr Start	Fahrrad verantwortlich: Herr Horst Lewerenz
14:30 Uhr Start	Auto verantwortlich:

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen Gaststätte „Kaliebe“
Unkostenbeitrag: 6,00 EUR

Dienstag, 31.05.

10:00 - 17:30 Uhr „Alles singt“ Großes Chortreffen in Stolpe
Teilnahme „Karlchen-Chor“
Anmeldeliste im „kiek in“ für Mitfahrgelegenheit; 18 EUR Unkostenbeitrag
19:00 Uhr Reisebericht „Island“ - Frau Lippert
Unkostenbeitrag: 2,00 EUR

Mittwoch, 01.06.

14:30 Uhr **Informationen und Fragestunde** mit Herrn Höhn, Bürgermeister Karlshagen
Kaffee und Kuchen
Unkostenbeitrag: 1,50 EUR

Donnerstag, 02.06.

14:30 Uhr Informationsveranstaltung zum Thema: **„Patientenverfügung“**
Dr. Andreas Crusius, Präsident Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern
Kaffee und Kuchen
Unkostenbeitrag: 1,50 EUR

Freitag, 03.06.

10:30 Uhr **Sportfest**
Jugend- und Vereinshaus
Kartoffelsalat mit Würstchen
Unkostenbeitrag: 2,50 EUR
18:00 Uhr **Abschlussball** im „kiek in“ Unkostenbeitrag: 5,00 EUR (inklusive Getränk)
Bitte anmelden! Liste im „kiek in“ Anmeldeschluss: 30.05.

Bitte beachten Sie auch die Aushänge in der Begegnungsstätte „kiek in“, da auch kurzfristige Änderungen möglich sind.
Liebe Seniorinnen und Senioren, wir freuen uns auf die Veranstaltungen und auf eine rege Beteiligung.

Dagmar Hidde

Horst Lewerenz

Ortsgruppe der Volkssolidarität Seniorenbeirat**Der Seniorenbeirat Karlshagen informiert**

Am 13.04.2016 führte der Seniorenbeirat Karlshagen eine Beratung zum Thema „Älter werden in Karlshagen - Anforderungen meistern“ durch.

Der Einladung des Beirates waren gefolgt:

Herr Höhn, Bürgermeister,
Herr Telle, Vorsitzende des Sozialausschusses,
Frau Hidde, Leiterin der Begegnungsstätte „kiek in“ und Vorsitzende der Ortsgruppe der Volkssolidarität,
Frau Ostwald, Pflegedienstleiterin Volkssolidarität Karlshagen,
Herr Wolfgang Telle, Marinekameradschaft,
Herr Ihns, Ehrenabteilung Freiwillige Feuerwehr,
Herr Sachse, ISOR
Herr Schwarz, FSV
Herr Stolze, Interessengemeinschaft Heimatgeschichte,
Frau Walter, Senior Trainerin.

Nach der Eröffnung durch den Vorsitzenden des Seniorenbeirates informierte

Herr Höhn zu aktuellen Vorhaben und Anliegen in der Gemeinde Karlshagen.

In den Erfahrungsberichten der einzelnen Vertreter wurde über die Situation in den Vereinen informiert. Es kann eingeschätzt werden, dass diese Beratung einen Beitrag leistete, sich gemeinsam den Anforderungen zu stellen. Der Informationsaustausch und die Zusammenarbeit werden weiter gepflegt.

Im Namen des Seniorenbeirates möchte ich mich bei allen Teilnehmern sehr herzlich für die aktive Unterstützung bedanken.

Horst Lewerenz

Vorsitzender des Seniorenbeirates**„Schule heute“ Eine Informationsveranstaltung über die Heine-Schule Karlshagen**

Am 26.04.2016 haben die Ortsgruppe der Volkssolidarität und der Seniorenbeirat Karlshagen die Leiterin der Heinrich-Heine-Schule, Frau Marlies Schönberg, zu einer Veranstaltung in den „kiek in“ eingeladen. Nach Kaffee und Kuchen informierte Frau Schönberg über das Thema „Schule heute“.



Die Heine-Schule ist eine sehr erfolgreiche und gute Schule. Neben dem obligatorischen Schulstoff, der in modernen Klassenzimmern mit vielfältigen technischen Möglichkeiten durchgeführt wird, gibt es eine Reihe Aktivitäten in Arbeitsgemeinschaften, die dazu beitragen, dass die Schüler gut und umfassend gebildet und erzogen werden. Auch die ältere Generation unterstützt das Kollegium der Heine-Schule sehr erfolgreich, seien es die Lesepatinnen oder die Mitglieder der Marinekameradschaft in der Arbeitsgemeinschaft „Schiffsmodellbau“. Frau Schönberg informierte die Zuhörer sehr anschaulich über die Arbeit an der Schule. Alleine kam Frau Schönberg aber nicht. Sie hatte zwei Schülerinnen mitgebracht, die den Zuhörern den „Erlenkönig“ vortrugen, auswendig versteht sich, und uns darüber aufklärten, wie eine Ballade aufgebaut ist.



Das war toll, vielen herzlichen Dank.

Wer sich umfassender und regelmäßig über das Leben an der Heinrich-Heine-Schule informieren möchte, kann dazu die Homepage nutzen. Die Organisatoren und die Teilnehmer möchten sich sehr herzlich bei Frau Schönberg für die Ausführungen bedanken. Wir wünschen Ihr und allen Lehrerinnen und Lehrern weiterhin viel Erfolg bei ihrer verantwortungsvollen Arbeit. Den Kontakt zur Heine-Schule werden wir weiterhin pflegen.

Dagmar Hidde

Ortsgruppe der Volkssolidarität

Horst Lewerenz

Seniorenbeirat

„Qigong ist ein Geschenk, das du dir selbst machst.“

Herzliche EINLADUNG zum Qigong



Wir treffen uns:

ORT: Jugend- und Vereinshaus Karlshagen

ZEIT: donnerstags von 19:00 - 20:30 Uhr

Start des Kurses ist am 2. Juni 2016

„Fitness zwischen Yin and Yang ...“

Hier ist für **Frauen** das andere vitale und sportliche Netzwerken angesagt. Kontakte knüpfen, nette Menschen kennenlernen und viel Spaß haben. Haben Sie Lust auf die kraftvollen Qigong Bewegungen aus dem Hause der Shaolin?



Wir schwingen gelassen den Bogen und erklimmen die Himmelsleiter. Wir wecken den wilden Tiger, brüllen die Atmung aus und spielen mit dem Drachen. Die fließenden Bewegungen führen zu einem ausgewogen Qi-Fluss und Körperharmonie. Sie lösen Blockaden, mobilisieren ungenutzte Kräfte und bringen Achtsamkeit.

Es ist einfach fantastisch: Die Bewegungsformen sorgen für mehr Energie, weniger Stress, für mehr innere Gelassenheit und eine starke Vitalkraft. Sind Sie dabei? Ach, übrigens: Kosten! Klar doch, die entstehen bei unserem Gruppen-Treffen nicht! Aber ich würde gerne eine Spende für „Save the children“ einsammeln.

Mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Socken oder Schuhe, wenn möglich eine Matte und Neugier.

Ich freue mich auf das gemeinsame Üben!

Bitte verbindlich anmelden: Tel.: 038371 255444, kohl.steffi1@web.de

Energiereiche und fröhliche Grüße

Steffi Kohl

Aktuelles vom FSV Karlshagen e.V.

Bereits am 08. April legte der Vorstand auf der Mitgliederversammlung des FSV Rechenschaft über die geleistete Arbeit im Jahr 2015 ab. Die Abteilungsleiter berichteten über die Arbeit in den einzelnen Sportgruppen. Danach stimmten die anwesenden Mitglieder über den Kassenbericht 2015, den Finanzplan 2016, über einige notwendige Änderungen der Satzung sowie über die überarbeitete Geschäftsordnung ab. Im Anschluss gab der Vorstand einige aktuelle Informationen bekannt und mit einer Diskussion über Probleme und positive Entwicklungen im Verein endete die Veranstaltung.



Viele fleißige Helfer trafen sich am 16. April zum Frühjahrsputz. Die Mitglieder der Frauensportgruppe brachten in der Turnhalle die vom Verein genutzten Räume in Ordnung und reinigten sämtliche Sportgeräte und Hilfsmittel des FSV. Zeitgleich waren viele Mitglieder

auf dem Sportplatz mit verschiedensten Aufgaben beschäftigt. Das Sportlerheim bekam eine Grundreinigung, der Dachkasten wurde gestrichen. Sämtliche Flächen wurden gesäubert, Unkraut entfernt, Büsche zurückgeschnitten. Das Schutzdach am Volleyballfeld wurde repariert, ebenso der Außenzaun. Der Arbeitseinsatz fand seinen Abschluss in gemütlicher Runde am Grill.

Der Vorstand bedankt sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei den knapp 60 Sportlerinnen und Sportlern und auch bei den Eltern der kleinen Fußballer.



Leider mussten wir feststellen, dass viele Hundebesitzer, die im Bereich der angrenzenden Gartenanlage unterwegs sind, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde in Beuteln verpackt einfach über den Zaun auf unser Gelände entsorgen. Wir bitten sie, dies in Zukunft zu unterlassen!

Der FSV bittet um Hilfe:

Bedingt durch die Altersstrukturen verschieben sich die Mannschaftsaufteilungen im Bereich des Kinder- und Jugendfußballs. Für den Fortbestand der Mannschaften suchen wir für die Saison 2016/2017 dringend neue Übungsleiter bzw. Helfer.

Die Bereitschaft interessierter Sportfreunde wird gern unter Tel. 038371 20032 oder 0170 6142941 entgegengenommen.

H. Mahnke
Vorstand

Tennisverein Zinnowitz Jahresvorausschau 2016

Der Frühling ist da, und damit verbunden beginnt auch die „Freiluft-Saison“ für den Tennisverein Zinnowitz.

Am 30. April trafen sich viele Mitglieder des TV Zinnowitz auf der Tennisanlage in der Waldstraße in Zinnowitz zum offiziellen Saisonstart. Es wurde frei gespielt und danach wurde der Grill angeschmissen, um in geselliger Runde die Saison einzuläuten.

Für die Punktspielsaison sind insgesamt 5 Mannschaften gemeldet: Damen 30 Oberliga, Damen 40 Verbandsliga, Herren Bereichsliga und Herren 40 und 50 Verbandsliga.

Sportlicher Höhepunkt sind sicherlich auch dieses Jahr wieder die Usedom Senior Open, die vom 09.07. - 17.07. auf den Anlagen des TV Zinnowitz und des TV Blau-Weiß Karlshagen stattfinden. Dieses Jahr darf Jubiläum gefeiert werden, denn das Turnier findet bereits zum 10. Mal statt. Bis jetzt gibt es laut Veranstalter Peter Schmidt über 300 Anmeldungen. Zahlreiche deutsche Ranglistenspieler, einige deutsche Meister und zumindest ein Europameister haben ihre Teilnahme zugesagt. Spannende Spiele und guter Sport sind also garantiert. Gerne sind Zuschauer auf beiden Anlagen willkommen, der Eintritt ist an jedem Tag frei und fürs leibliche Wohl ist von den Mitgliedern beider Vereine gesorgt. Neben diesem Highlight veranstaltet der TV Zinnowitz in der Ferienzeit jeden Mittwoch traditionell Urlauberturniere, die sowohl bei Urlaubern aber auch bei den Gästen aus dem nähernden Umland sehr beliebt sind. Hier steht der Spaß im Vordergrund, aber auch sportlicher Ehrgeiz darf an den Tag gelegt werden.

Desweiteren gibt es wieder vier LK-Tagesturniere, das erste findet Pfingstsonntag statt, die anderen drei am Wochenende 29.07. - 31.07., bei denen „Punktejäger“ für die eigene Leistungsklasse an den Start gehen können. Angedacht ist nach der Punktspielsaison und den Turnieren auch das ein oder andere Freundschaftsspiel gegen benachbarte Vereine. Auch hier soll der Spaß im Vordergrund stehen. Die internen Vereinsmeisterschaften im Mixed, Doppel und Einzel runden die sportlichen Aktivitäten der Mitglieder ab.

Abgesehen von den sportlichen Höhepunkten ist eine Baumaßnahme noch erwähnenswert. Die Mitglieder des TV Zinnowitz haben auf der diesjährigen Mitgliederversammlung im März mehrheitlich beschlossen, dass das Dach des Vereinshauses in der Waldstraße erneuert wird. Die Baumaßnahmen sollen planmäßig im September beginnen. Wenn Ihr Interesse am Tennissport geweckt sein sollte, sind Sie herzlich auf der Anlage willkommen. Die Kontakttelefonnummer lautet 038377 40880.

Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V.

Veranstaltungsplan Juni 2016

(Änderungen vorbehalten)

Begegnungsstätte: Zinnowitz

Adresse: Neue Strandstraße 43

Telefon: 038377 399792



Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
01.06.2016	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		14:30	Wunder der Natur - Ein Streifzug durch die Jahreszeiten <i>inkl. Kaffee und Kuchen</i> Unkostenbeitrag: 6,00 EUR
02.06.2016	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		13:30	Skatrunde
03.06.2016	Freitag	12:00	Omas Kochkurs - pommersche Rezepte <i>Grützwurst mit Sauerkraut und Kartoffeln**</i>
		13:00	Handarbeit + Spiele + Kreativkurs
06.06.2016	Montag	09:30	Ab in die Natur: Strandwanderung in Trassenheide <i>mit anschließenden Mittagsimbiss</i>
		14:00	Chorprobe
07.06.2016	Dienstag	12:00	Mittagskurs <i>Senfeier mit Kartoffelstampf**</i>
		13:30	Rommé
08.06.2016	Mittwoch	09:00	„Sport Frei“ - Sportfest mit medizinischen Check-Up, kleinen Preisen und gesunden Snacks
		12:00	Mieterbund
		14:30	Reisevortrag: Auf den Spuren zum Jakobsweg - „Sie sind dann mal weg“, <i>inkl. Kaffee und Kuchen</i> Unkostenbeitrag: 6,00 EUR
09.06.2016	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		13:30	Rommérunde
10.06.2016	Freitag	12:00	Kochkurs <i>Königsberger Klopse mit Kartoffeln**</i>
		13:00	Handarbeit + Spiele + Kreativkurs
		14:00	Kino
13.06.2016	Montag	09:30	Ab in die Natur: Zeltplatz Ückeritz <i>mit anschließenden Mittagsimbiss</i>
		14:00	„Vom Nordkap bis zum Donaustrand“ - Reiseveranstaltung mit Marina Beresnatzki
14.06.2016	Dienstag	12:00	Gesundes Kochen <i>Pellkartoffeln mit Kräuterquark und frischen Salat**</i>
		13:30	Rommé/Skatrunde
		13:30	Handarbeitskurs
15.06.2016	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		13:00	„Pflege der Zukunft“ Vorstellung neuer Wohnformen mit Besichtigung der VS Wohngruppe in Wolgast und anschließenden Informationsnachmittag rund um die Themen Patienten- und Betreuungsverfüng in der Begegnungsstätte Wolgast - mit Juliane Bujak (VSPflegedienstleiterin in Wolgast) <i>inkl. Shuttle und Kaffeegedeck</i> Unkostenbeitrag: 8,00 EUR
16.06.2016	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		14:00	Skatrunde
17.06.2016	Freitag	12:00	Mittagskurs - <i>Gulasch mit Kartoffeln oder Nudeln**</i>
		13:00	Handarbeit + Spiele + Kreativkurs

20.06.2016	Montag	09:30	Ab in die Natur: zum Langenberg Bansin <i>mit anschließenden Mittagsimbiss</i>
		14:00	Chorprobe
21.06.2016	Dienstag	12:00	Omas Kochkurs <i>Kasseler mit Sauerkraut und Kartoffeln**</i>
		13:30	Rommé
		13:30	Handarbeitskurs
22.06.2016	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		12:00	Mieterbund
		16:00	„Von Argentinien bis zum Zuckerhut“ - eine kulinarisch-musikalische Reise durch Südamerika <i>Unkostenbeitrag: 9,00 EUR</i>
23.06.2016	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		12:00	Mittagessen mit anschließendem Bingonachmittag
24.06.2016	Freitag	12:00	Kochkurs <i>Hühnerkeulen mit Rotkohl und Klößen**</i>
		13:00	Handarbeit + Spiele + Kreativkurs
		14:00	Plattdeutscher Nachmittag unter dem Motto: <i>„Lütt beden Hoeg up platt“</i> - mit Frau Zander und Frau Retzlaff
27.06.2016	Montag	09:30	Ab in die Natur: Rund um den Kölpinsee <i>mit anschließenden Mittagsimbiss</i>
		14:00	Chorprobe
28.06.2016	Dienstag	12:00	Gesundes Kochen <i>Matjes mit Bratkartoffeln und Krautsalat**</i>
		13:30	Rommé
		13:30	Handarbeitskurs
29.06.2016,	Mittwoch	10:00	- GROSSES SOMMERFEST
		16:00	DER VOLKSSOLIDARITÄT mit Wanderungen, bunten Unterhaltungsprogramm, Tanz und Gesang (inkl. Transfer, Mittagsimbiss & Kaffeegedeck) <i>Unkostenbeitrag: 20,00 EUR</i>
30.06.2016	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		14:00	Skatrunde
		16:00	Selbsthilfegruppe - Parkinson

****Unkostenbeitrag auf Nachfrage**

Jeden Montag um 16:30 Uhr oder 19:00 Uhr, Spaß an Bewegung für **VS Mitglieder**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jugendclub Zinnowitz

Unsere Angebote vom 01.06.2016 bis 30.06.2016



01.06.2016	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
02.06.2016	15:00 Uhr	Pflegearbeiten an unserem Hochbeet
04.06.2016	15:00 Uhr	Kreativ - Textilgestaltung - Strandbeutel
08.06.2016	15:00 Uhr	Berufliche Belange
11.06.2016	14:00 Uhr	Fahrradtour

14.06.2016	17:00 Uhr	Heute wird gegrillt
15.06.2016	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
16.06.2016	14:00 Uhr	Gesunde Ernährung - Gemüseauflauf
17.06.2016	16:00 Uhr	Dartstunier
18.06.2016	17:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Themen
22.06.2016	15:00 Uhr	Berufliche Belange
23.06.2016	15:00 Uhr	Wir arbeiten an unserem Außengelände
24.06.2016	15:00 Uhr	Kreativ - Duftseifen in verschiedenen Formen
25.06.2016	14:00 Uhr	Backen - Erdbeertorte
29.06.2016	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
30.06.2016	16:00 Uhr	Spielewettbewerb (Wissenstest)

Unsere Gewinner im Fußballkickerturnier waren:

- 1. Platz: Heidi Schulz
- 2. Platz: Lukas Risch
- 3. Platz: Victoria Lorenz

Marine-Regatta-Verein Stützpunkt Peenemünde - Segelscheine für den Nachwuchs

11 Kinder und Jugendliche aus der Segelgruppe des Vereins haben Anfang Mai die Prüfung für den Jüngstenschein des Deutschen Seglerverbandes erfolgreich abgelegt. Die Elf- bis Vierzehnjährigen haben sich unter der Anleitung unserer Segellehrer, Greta Weiß, zielgerichtet darauf vorbereitet.



Beim Training, im Segellager sowie Wanderfahrten mit den Booten im letzten Jahr konnten die Prüflinge ihre praktischen Fähigkeiten und -fertigkeiten erlernen.

Die Ausbildungsstunden in den Wintermonaten wurden z. B. dazu genutzt, um Kenntnisse des heimischen Segelreviers, der Fahrwasser und deren Betonnung kennenzulernen bzw. zu festigen.



Halsen, Wenden, An- und Ablegen, das Aufstoppen des Bootes, Knoten erklären und praktisch anwenden waren nur einige Sachen, die in Theorie und Praxis zur Jüngstenscheinprüfung gezeigt und angewandt werden mußten.



Wir sind uns einig, dass unsere Kinder und Jugendlichen mit dem „Ticket in der Tasche“ für ihr Hobby eine gute Grundlage erworben haben.

Reiner Sonntag

Vors. MRV Peenemünde

2. Vortragsveranstaltung zur Flora im Norden der Insel Usedom

Der BUND Kreisvorstand lädt zu einer Informationsveranstaltung zum Thema: „Eine Exkursion über die Flora im Norden unserer Insel Usedom im Lichtbild“ ein. Den Schwerpunkt des Vortrages legen wir dieses mal auf das kennen lernen der Heimischen Orchideen.



Nach dem Vortrag besuchen wir in einer **Exkursion** einen Orchideenstandort im Raum von Peenemünde.

Termin: 20.05.2016 um 17:00 Uhr am Museumsschiff im Hafen von Peenemünde, auf der Halbinselseite des Hafens.

Rainer Adam

Frühstücken im „Klönhus“

Kaum war der Frauentag vorbei, wurde im „Klönhus“ der Volkssolidarität in Zinnowitz schon wieder gefeiert.

Dieses Mal wollten wir uns anlässlich des Muttertages zu einem opulenten Frühstück treffen. Ca. 40 Frauen waren gekommen, um gemeinsam ein paar Stunden zu verbringen. Dafür war ein Brunchbuffet vorbereitet und liebevoll angerichtet worden. Für jeden war etwas dabei. Ob Herzhaftes oder Süßes, für alle Speisen gab es viel Lob, besonders hervorzuheben war aber die Süßkartoffelsuppe. Alle Frauen hatten Freude am Beisammensein und ließen es sich gut munden.

Der Höhepunkt war der Auftritt der Mädchen und Jungen aus dem Kindergarten „Regenbogen“. Sie führten ein kleines Programm auf und wir staunten, wie selbstbewusst die Kleinen Lieder und Geschichten vortrugen. Das war für alle eine schöne Überraschung und hat richtig Spaß gemacht. Vielen Dank an die Kinder und ihre Erzieherinnen, die uns so viel Freude gemacht haben.

Ein herzlicher Dank gilt auch unserer Tanzgruppe und unserem Chor, die mit ihren Darbietungen zum Gelingen dieser schönen Muttertagsfeier beitrugen.

Monika Heiden



Sonderausstellung
im Museum im Bahnhof

20 Jahre
Historische Gesellschaft
Zinnowitz



Von der Gründung des Vereins,
Ergebnisse der Arbeit, Vereinsleben

Öffnungszeiten
Mo.- Fr. 10- 12 und 13-17 Uhr
Sa. und So. 14-17 Uhr

Termine:
„Usedomer Norden“



Blutspendetermine

in **Wolgast:** am 13.06.2016
von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
in der Physiotherapie des
Kreiskrankenhauses, Chausseestr. 46

in **Zinnowitz:** am 13.07.2016
von 14:30 Uhr - 18:30 Uhr
in der Freien Schule Zinnowitz, Dannweg 15

Die Kameradschaft „Ehemalige“ informiert

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
ich möchte Euch darüber informieren, dass ab sofort die Bände „Was war die NVA“ in Neuauflage aufgelegt werden. Zur Zeit ist der Band 1 „Was war die NVA“ aufgelegt worden. Wer Interesse hat, kann sich diesen Band unter der Adresse <http://www.amazon.de/Was-war-die-NVA-Sparpaket/dp/3958410367> bestellen.

Aschenbach
Stofä a.D
Vorsitzender

Bunte Meter für Deutschland

- Lebensräume retten für Stieglitz und Co.



Der Stieglitz (*Carduelis carduelis*) gehört zu den buntesten und beliebtesten Singvögeln. Kaum eine andere Art steht so für die Vielfalt und Farbenpracht unserer Landschaften. Doch die zunehmende Intensivierung der Landwirtschaft und die Bebauung von Brachflächen rauben dem Stieglitz die Nahrungs- und Lebensgrundlagen. Es wird enger für den farnefrohen „Distelfinken“. Mit seiner Wahl zum Vogel des Jahres 2016 ist der Stieglitz unser Botschafter für mehr Artenvielfalt und Farbe in Agrarräumen und Siedlungsbereichen.



Helfen Sie mit bei der Aktion „Bunte Meter für Deutschland“: Säen und bewahren Sie wilde Ecken für die Vogelwelt im Siedlungsraum. Ob Sie Wildblumenstreifen anlegen oder Brachflächen vor der Bebauung retten: Mit jedem „Bunten Meter“ schaffen Sie Lebensräume für Stieglitze sowie andere Singvögel, aber auch Bienen, Schmetterlinge und viele andere Tierarten. Machen Sie mit! Mehr unter www.NABU.de/buntemeter.

Um eine wildblumenreiche Bunte Meter-Fläche zu erreichen, muss nicht immer neu eingesät werden. Sind entsprechende Wildkräuter bereits in der Fläche oder in der Nachbarschaft vorhanden, reicht es oft schon, die Fläche zu „extensivieren“, also auf Düngung, Pestizide und häufiges Mähen zu verzichten. Eine Faustregel dabei lautet: „Je magerer der Boden, desto bunter die Blütenpracht“.

Schneller geht es natürlich oft mit gezielter Einsaat der gewünschten Wildkräuter. Aber Achtung: Ein gedankenloser Griff nach einer Wildblumenmischung im Baumarktregal ist oft nicht ratsam. Darin enthalten sind meist Arten, die in Deutschland nicht wild vorkommen, oftmals sogar sogenannte invasive Arten, die einheimische Arten verdrängen können und dem Naturschutz damit eher schaden.

Halten Sie bei der Wahl oder eigenen Zusammenstellung einer Wildblumenmischung Ausschau nach diesen Arten:

- Wiesen-Sauerampfer (*Rumex acetosa*)
- Echtes Mädesüß (*Filipendula ulmaria*)
- Wilde Karde (*Dipsacus fullonum*)
- Gewöhnliches Ferkelkraut (*Hypochoeris radicata*)
- Rotklee (*Trifolium pratense*)
- Klatschmohn (*Papaver rhoeas*)
- Kornblume (*Centaurea cyanus*)
- Gänseblümchen (*Bellis perennis*)
- Gemeine Schafgarbe (*Achillea millefolium* ssp. *millefolium*)
- Wilde Möhre (*Daucus carota*)
- Margerite (*Leucanthemum ircutianum* und *vulgare*)
- Rainfarn (*Tanacetum vulgare*)
- Weiße Lichtnelke (*Silene latifolia* ssp. *alba*)
- Wolliges Honiggras (*Holcus lanatus*)
- Wiesen-Fuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*)
- Lieschgras (*Phleum pratense*)

Wildblumen helfen nicht nur dem Stieglitz: Vor der Samenreife müssen die Blumen von blütenbesuchenden Insekten bestäubt werden. Bienen,

Schmetterlinge, Schwebfliegen und Käfer werden das Blütenangebot auf jeden Fall sehr zu schätzen wissen!

Eine simple Sofortmaßnahme ist übrigens, all das stehen zu lassen, was auf bisher häufig gemähten Gartenstücken wächst. So können Blumen und Gräser ausreifen und dem Stieglitz Nahrung bieten.

Wichtig ist, regelmäßig zu mähen, am besten zweimal im Jahr. Das Schnittgut räumt man nach dem Antrocknen ab, um nicht auf Dauer durch das liegen bleibende Material im Boden Nährstoffe anzureichern. Der erste Schnitt ab der zweiten Junihälfte und der zweite Schnitt Ende September sorgen in der Regel dafür, dass sich zweimal im Jahr ein üppiges Blumen- und damit Samenangebot entwickelt. Eine Wiese ist also ein „verlässlich gedeckter Tisch“ für den Stieglitz. Dass es bei der ersten Mahd immer auch blühende Pflanzen trifft, ist nicht dramatisch. Schlechter wäre es zu spät zu mähen. Denn dann reicht die Zeit des restlichen Sommers oft nicht mehr für die Entwicklung einer zweiten Blütenwelle aus. Damit Stieglitze auch im Winter Nahrung finden, lässt man nach der zweiten Mahd so genannte Altgrasstreifen stehen.